

Bereichsabkommen für die Bediensteten der Gemeinden, der Bezirksgemeinschaften und der Ö.F.W. E. für den Zeitraum 2001- 2004

Art. 1

Tägliche Ruhepause

1. Das Personal hat im Laufe von 24 Stunden Anrecht auf eine durchgehende Ruhepause von nicht weniger als 11 Stunden.

Art. 2

Wöchentlicher Ruhetag

1. Das Personal hat Anrecht auf einen wöchentlichen Ruhetag im Ausmaß einer durchgehenden Ruhepause von 24 Stunden, zu welcher die 11 Stunden Pause laut vorhergehendem Artikel hinzugezählt werden; der Ruhetag fällt in der Regel auf den Sonntag.

Art. 3

Vergütung Bereitschaftsdienst

1. Der Absatz 6 des Artikels 7 des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird durch folgenden Satz ergänzt:
" An Stelle der Auszahlung der Überstundenvergütung kann mit dezentralem Abkommen auch der Ausgleich der geleisteten Stunden vorgesehen werden."

Art. 4

Zulage für Nachtarbeit

1. Dem Art. 9 des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird folgender Absatz hinzugefügt:
"3. Der Dienst während der Nachtstunden (von 20.00 Uhr bis 7.00 Uhr) gibt Anrecht auf eine Erhöhung des Stundenlohnes um 35%, falls im Laufe eines Monats mindestens 5 Nachtdienste abgeleistet werden, wobei im Sinne der Absätze 3 und 4 des Art. 2 der EU-Richtlinie Nr. 93/104/EG mindestens 3 Stunden der täglichen Arbeitszeit normalerweise in der Zeitspanne zwischen 00.00 und 5.00 Uhr verrichtet werden.
Anstelle der Auszahlung der Zulage für Nachtarbeit kann der Bedienstete die Anrechnung für das Zeitkonto gemäß Art. 5, Buchstabe h) dieses Abkommens beantragen, wobei für jede geleistete Stunde Nachtarbeit 20 Minuten auf das Zeitkonto gutgeschrieben werden."
2. Was die Beschränkungen der Nachtarbeit anbelangt, wird auf die geltende Gesetzgebung verwiesen.

Accordo di comparto per i dipendenti dei Comuni, delle Comunità comprensoriali e delle I.P.A.B. per il periodo 2001 - 2004

Art. 1

Riposo giornaliero

1. Il personale ha diritto a non meno di 11 ore di riposo consecutivo nell'arco delle 24 ore.

Art. 2

Riposo settimanale

1. Il personale ha diritto ad'un giorno di riposo settimanale nella misura di un riposo consecutivo di non meno di 24 ore, a cui si sommano le 11 ore di riposo previste al precedente articolo; il giorno di riposo di regola coincide con la domenica.

Art. 3

Indennità di reperibilità

1. Il comma 6 dell'articolo 7 dell'accordo di comparto del 25.9.2000 é integrato come segue:
"Con accordo a livello decentrato può essere previsto al posto dell'erogazione del compenso per lavoro straordinario il recupero delle ore lavorative."

Art. 4

Indennità per lavoro notturno

1. L'articolo 9 dell'accordo di comparto del 25.9.2000 é integrato con il seguente comma:
"3. Il servizio svolto durante le ore notturne (dalle ore 20.00 alle ore 7.00) dará diritto ad una maggiorazione pari al 35% della tariffa oraria di lavoro, qualora vengano prestati almeno 5 servizi notturni nell'arco di un mese svolgendo ai sensi dell'articolo 2, commi 3 e 4 della direttiva CE n. 93/104/CE almeno tre ore del tempo di lavoro giornaliero, impiegate in via normale, nell'intervallo fra le ore 00.00 e le 5.00.
In alternativa alla liquidazione dell'indennità per lavoro notturno il dipendente può richiedere l'accreditamento sulla banca delle ore ai sensi dell'articolo 5, lettera h) di questo accordo, accreditando per ogni ora di lavoro notturno prestato 20 minuti sulla banca delle ore."
2. Per quanto riguarda le limitazioni al lavoro notturno si rinvia alla normativa vigente.

Art. 5 Teilzeit

1. Als Teilzeitarbeitsverhältnis gilt ein Dienstverhältnis mit einer Arbeitszeit von dreißig, vierzig, fünfzig, sechzig und fünfundsiebzig Prozent der für das Vollzeitpersonal vorgesehenen Arbeitszeit; eventuelle weitere Arten von Teilzeitarbeitsverhältnissen können mit dezentralem Abkommen vereinbart werden. Aufgrund von außerordentlichen und begründeten Diensterfordernissen und vorausgesetzt, dass die Stellen der Organisationseinheit besetzt sind, können im Einvernehmen mit dem Bediensteten für beschränkte Zeiträume Änderungen des Stundenplanes in einem Höchstausmaß von 25% des im Arbeitsvertrag festgelegten Stundenplanes vorgesehen werden. Die Arbeitszeit des Teilzeitpersonals wird einheitlich auf die volle Stunde auf- oder abgerundet.
2. Das Kontingent an Stellen, welche in der Körperschaft oder in den einzelnen Organisationseinheiten für die Umwandlung von Vollzeit- in Teilzeitarbeitsverhältnisse zur Verfügung stehen, wird jährlich vom Exekutivorgan der Körperschaft auf Vorschlag der Verantwortlichen der einzelnen Dienste, nach Anhören und unter Berücksichtigung der Vorschläge der Gewerkschaften festgelegt. Im Kontingent ist auch die jeweilige Art der Arbeitszeit für die zur Verfügung gestellten Teilzeitstellen festzulegen. Die Summe der Einzelprozentsätze der Teilzeitarbeitsverhältnisse darf nicht den entsprechenden Prozentsatz der Arbeitszeit der Vollzeitstellen, die für Teilzeitstellen zur Verfügung stehen, überschreiten.
3. Die Gesuche um Teilzeitarbeit sind zusammen mit dem Gutachten des Vorgesetzten an die jeweilige Verwaltung zu richten, welche ihre Entscheidung innerhalb von 45 Tagen ab Erhalt des Antrages mitzuteilen hat. Die Anträge werden im Rahmen der im Sinne von Absatz 2 in der Körperschaft zur Verfügung stehenden Teilzeitstellen berücksichtigt. Eine eventuelle Ablehnung des Teilzeitarbeitsverhältnisses ist zu begründen. Im Falle der Annahme des Antrages beginnt das Teilzeitarbeitsverhältnis ab dem Monatsersten nach dem Datum des diesbezüglichen Aktes. Aus begründeten Diensterfordernissen kann der Beginn um höchstens drei Monate aufgeschoben werden.
4. Stehen in der Körperschaft bzw. in der Struktur nicht genügend Teilzeitstellen zur Verfügung, wird das Gesuch nur dann berücksichtigt, wenn wenigstens eines der Bewertungskriterien laut Anlage vorliegt oder falls die Voraussetzungen für die Mobilität innerhalb der Körperschaft

Art. 5 Part time

1. Sono considerati rapporti di lavoro a tempo parziale i rapporti di servizio con un orario di lavoro del trenta, quaranta, cinquanta, sessanta e settantacinque per cento dell'orario previsto per il personale a tempo pieno; eventuali ulteriori tipi di rapporti a tempo parziale possono essere concordati con accordo decentrato a livello di ente. Per eccezionali e motivate esigenze di servizio e a condizione che siano coperti i posti dell'unità organizzativa, in accordo con il dipendente possono essere disposti per periodi limitati deroghe all'orario di lavoro nella misura massima del 25% dell'orario di lavoro stabilito nel contratto di lavoro. L'orario di lavoro del personale a tempo parziale viene arrotondato in modo uniforme per difetto o per eccesso all'ora piena.
2. Alla determinazione del contingente dei posti disponibili per la trasformazione dei rapporti di lavoro da tempo pieno a tempo parziale negli enti o in singole strutture organizzative, provvede annualmente l'organo esecutivo dell'ente su proposta dei responsabili dei servizi, sentite e tenuto conto delle proposte delle organizzazioni sindacali. Nel contingente deve essere stabilita anche la tipologia d'orario dei posti disponibili per i rapporti a tempo parziale. La sommatoria delle percentuali dei rapporti di lavoro a tempo parziale non può superare la corrispondente percentuale dell'orario di lavoro dei posti a tempo pieno disponibili per i rapporti a tempo parziale.
3. Le domande per l'ammissione ad un rapporto di lavoro a tempo parziale vengono presentate, corredate dal parere del preposto, all'Amministrazione, la quale è tenuta a notificare la sua decisione entro 45 giorni dalla data di ricevimento delle domande stesse. Le domande vengono accolte nei limiti dei posti a tempo parziale disponibili dell'ente, come stabiliti al comma 2. Un eventuale diniego del rapporto a tempo parziale deve essere motivato. In caso di accoglimento, il rapporto decorre dal 1° giorno del mese successivo alla data del relativo atto; per motivate esigenze di servizio la decorrenza può essere posticipata per un periodo massimo di tre mesi.
4. In caso di un numero insufficiente di posti disponibili per i rapporti a tempo parziale nell'ente o nella struttura di appartenenza, la domanda è considerata solamente se giustificata con almeno uno dei criteri di valutazione indicati nell'allegato o se esistono

vorliegen.

In diesem Falle wird eine eigene Rangordnung aufgrund der Bewertungskriterien laut Anlage erstellt. Die Rangordnung hat ein Jahr Gültigkeit.

5. Die Bediensteten in der Stammrolle mit Vollzeitarbeitsverhältnis und jene mit Teilzeitarbeitsverhältnis können um die Umwandlung des jeweiligen Arbeitsverhältnisses in ein Teilzeitarbeitsverhältnis, auch mit einer anderen Art der Teilzeit, bzw. in ein Vollzeitarbeitsverhältnis ansuchen, und zwar: nach Ableistung von mindestens einem Jahr Dienst in der Stammrolle im selben Berufsbild, für welches sie um die Umwandlung ansuchen oder nach zwei wie auch immer in der Körperschaft geleisteten effektiven Dienstjahren oder nach Ablauf von mindestens einem Jahr ab dem Zeitpunkt der vorhergehenden Umwandlung.

Im letzten Fall kann die Umwandlung des Arbeitsverhältnisses in gegenseitigem Einvernehmen zwischen dem Bediensteten und der Verwaltung auch vor Ablauf von einem Jahr erfolgen.

In erster Anwendung wird den bei Inkrafttreten dieses Abkommens im Dienst stehenden Teilzeitbediensteten der Vorrang sowohl für die Umwandlung in ein Vollzeitarbeitsverhältnis, als auch für eine andere Art des Teilzeitverhältnisses gemäß Absatz 1, eingeräumt.

6. Vorbehaltlich der Regelung laut vorhergehendem Absatz können die Bediensteten mit Teilzeitarbeitsverhältnis die Umwandlung in ein Vollzeitarbeitsverhältnis jederzeit beantragen, wobei die Verwaltung die Pflicht hat innerhalb eines Jahres ab Antrag eine Vollzeitstelle anzubieten, vorausgesetzt dass unbesetzte Stellen und die Notwendigkeit zu deren Besetzung vorhanden sind. Das im Dienst stehende Ersatzpersonal hat Anrecht auf die Einhaltung einer Kündigungsfrist von sechs Monaten, außer es liegt eine Ablauffrist der Ersatzeinstellung vor.
7. Im Falle von schwerwiegenden und unvorhersehbaren familiären Gründen, welche in angemessener Form nachzuweisen sind, wird dem Teilzeitpersonal innerhalb von drei Monaten die Rückkehr zu einer Vollzeitstelle, welche der Ausbildung und der Erfahrung des Antragstellers entspricht, gewährleistet, falls unbesetzte Stellen verfügbar sind. Zu den selben Bedingungen kann auch die Umwandlung einer Vollzeit- in eine Teilzeitstelle beantragt werden.
8. Dem Teilzeitpersonal stehen die Familienzulagen, sofern sie laut geltenden Bestimmungen geschuldet sind, zur Gänze zu.
9. Das Teilzeitpersonal kann nicht zur Leistung von Überstunden ermächtigt werden, außer um unerlässliche Dienste der Körperschaft

i presupposti per la mobilità all'interno dell'ente.

In tale caso viene formata un' apposita graduatoria sulla base dei criteri di valutazione di cui all' allegato. La graduatoria ha durata annuale.

5. I dipendenti di ruolo con rapporto a tempo pieno e quelli a tempo parziale possono chiedere la trasformazione del proprio rapporto di lavoro, rispettivamente a tempo parziale, anche con diversa tipologia di orario, o a tempo pieno, dopo che sia trascorso almeno un anno dall'assunzione in ruolo con lo stesso profilo professionale per il quale chiedono la trasformazione medesima ovvero dopo due anni di servizio effettivo comunque prestato presso l'Amministrazione, oppure dopo che sia trascorso un anno dalla precedente richiesta di trasformazione.

Nell'ultimo caso la trasformazione del rapporto di lavoro può avvenire in accordo reciproco tra il dipendente e l'Amministrazione anche prima della scadenza di un anno.

In prima applicazione il personale con rapporto a tempo parziale alla data di entrata in vigore del presente accordo ha diritto di preferenza sia alla trasformazione del rapporto di lavoro a tempo pieno che ad una diversa tipologia di rapporto a tempo parziale ai sensi del comma 1.

6. Fatto salvo quanto previsto al comma precedente i dipendenti con rapporto di lavoro a tempo parziale possono chiedere la trasformazione del rapporto di lavoro da tempo parziale in uno a tempo pieno in qualsiasi momento e l' Amministrazione ha l' obbligo di offrire un posto di lavoro a tempo pieno entro un anno dalla richiesta, purché vi sia la disponibilità di posti vacanti e la necessità della relativa copertura. Il personale supplente in servizio ha diritto al rispetto di un termine di disdetta di sei mesi, salva la presenza di un termine di scadenza della supplenza.
7. In caso di gravi ed imprevisi motivi familiari, adeguatamente comprovati, al personale a tempo parziale viene garantita la possibilità del rientro a tempo pieno in attività compatibili con la formazione e l'esperienza del richiedente entro 3 mesi, purché vi siano disponibili posti vacanti. Alle stesse condizioni può essere chiesta anche la trasformazione del rapporto di lavoro da tempo pieno a tempo parziale.
8. Al personale con rapporto a tempo parziale spettano, per intero, gli assegni per il nucleo familiare in quanto dovuti in base alle norme vigenti.

9. Il personale con rapporto di lavoro a tempo parziale non può essere autorizzato alla prestazione di lavoro straordinario, se non per

aufrechtzuerhalten, im Falle von Wahlen oder für vorübergehende Diensterfordernisse; es ist auf jeden Fall das Einverständnis des Bediensteten erforderlich. Als Überstunden versteht man jene Arbeitsstunden, die über das im Individualarbeitsvertrag vorgesehene Ausmaß bzw. über die Gleitzeitregelung hinausgehen. Als jährliches Höchstausmaß für die Überstunden des Teilzeitpersonals gilt jenes für das Vollzeitpersonal gemäß Art. 11 des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 im Verhältnis zum Ausmaß des Teilzeitarbeitsverhältnisses.

Die Überstunden können im Einvernehmen zwischen dem Bediensteten und der Verwaltung bezahlt oder mit Zeitausgleich abgegolten werden, wobei die Regelung laut Art. 82 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 1.8.2002 Anwendung findet.

10. Bei Beanspruchung des Wartestandes laut Art. 45, Absatz 7 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 1.8.2002, findet der vorhergehende Absatz 2 bezogen auf die Umwandlung der Vollzeit- in eine Teilzeitstelle keine Anwendung. Der eventuelle Antrag um Teilzeit wird erst nach Beendigung des Wartestandes berücksichtigt, vorbehaltlich des Verzichtes auf den laufenden Wartestand.

Anlage

Bewertungskriterien für die Erstellung der Rangordnung gemäß Absatz 4

Für die Erstellung der Rangordnung werden auf Antrag folgende Punkte vergeben:

- a. für jedes im gemeinsamen Haushalt lebende Kind unter 4 Jahren: 4 Punkte
- b. für jedes im gemeinsamen Haushalt lebende Kind zwischen 4 und 14 Jahren: 3 Punkte
- c. für die Betreuung jeder im gemeinsamen Haushalt lebenden Person, die gemäß geltenden Bestimmungen des Landes als pflegebedürftig erklärt wurde, und zwar auch zusätzlich zu den Punkten laut Buchstabe a) und b): 8 Punkte
- d. bei nachgewiesenem schlechtem Gesundheitszustand oder Invalidität des Bediensteten, die eine Vollzeitbeschäftigung unmöglich machen: 6 Punkte
- e. für Bedienstete ab dem 45. Lebensjahr oder mit einem Dienstalter von wenigstens 20 Jahren: 2 Punkte
- f. für Bedienstete ab dem 55. Lebensalter oder mit einem Dienstalter von wenigstens 30 Jahren: 4 Punkte
- g. für Bedienstete ab dem 60. Lebensalter oder mit einem Dienstalter von wenigstens 35 Jahren: 6 Punkte

Bei Punktegleichheit entscheidet das Exekutivorgan der Körperschaft mit entsprechender Begründung über den Vorrang.

Art. 6

Teilzeitarbeitsverhältnisse – elastische Klausel

garantire servizi essenziali dell'ente, in caso di elezioni nonché per coprire temporee esigenze di servizio; in ogni caso è richiesto il consenso del dipendente.

Per ore di lavoro straordinario si intendono le ore lavorative che superano il numero previsto dal contratto individuale di lavoro risp. dall'orario flessibile. Come limite massimo annuale di ore di lavoro straordinario per il personale a tempo parziale vale quello previsto per il personale a tempo pieno di cui all'articolo 11 dell'accordo di comparto del 25.9.2000 in proporzione alla misura del rapporto a tempo parziale.

Le ore di lavoro straordinario potranno in accordo tra il dipendente e l'Amministrazione essere o retribuite o recuperate, applicando la disciplina di cui all'articolo 82 del contratto collettivo intercompartimentale del 1.8.2002.

10. In caso di fruizione dell'aspettativa di cui all'articolo 45, comma 7 del contratto collettivo intercompartimentale del 1.8.2002, non trova applicazione il precedente comma 2 per la parte concernente la trasformazione del posto in uno a tempo parziale e l'eventuale domanda di rapporto a tempo parziale è presa in considerazione solo al termine dell'aspettativa medesima, fatta salva la rinuncia all'aspettativa in corso.

Allegato

Criteri di valutazione per la formazione della graduatoria di cui al comma 4

Ai fini della formazione della graduatoria viene attribuito, su richiesta, il seguente punteggio:

- a. per ciascun figlio convivente con meno di 4 anni: 4 punti
- b. per ciascun figlio convivente da 4 a 14 anni: 3 punti
- c. per l'assistenza di ogni persona convivente, dichiarata non autosufficiente ai sensi della vigente normativa provinciale, anche in aggiunta ai punti di cui alle lettere a) e b): 8 punti
- d. per comprovate precarie condizioni di salute o di invalidità del dipendente che non consentano un lavoro continuativo: 6 punti
- e. per dipendenti di età non inferiori ad anni 45, oppure con un'anzianità di servizio di almeno 20 anni: 2 punti
- f. per dipendenti di età non inferiori ad anni 55, oppure con un'anzianità di servizio di almeno 30 anni: 4 punti
- g. per dipendenti di età non inferiori ad anni 60, oppure con un'anzianità di servizio di almeno 35 anni: 6 punti

In caso di parità di punteggio la decisione sulla precedenza in graduatoria è presa, con decisione motivata, dall'organo esecutivo dell'ente di appartenenza.

Art. 6

Rapporti di lavoro a tempo parziale – clausola elastica

1. Mit einer eigenen schriftlichen Vereinbarung kann in den Alters- und Pflegeheimen zwischen den Teilzeitbediensteten in der Stammrolle und der Verwaltung hinsichtlich der zeitlichen Aufteilung der Arbeitsleistung auch eine elastische Klausel vereinbart werden. Die elastische Klausel beinhaltet die Bedingungen und Modalitäten, die es der Verwaltung bei entsprechenden dienstlichen Erfordernissen und unter Einhaltung einer Vorankündigungsfrist von mindestens 10 Tagen erlauben, von der vereinbarten Gestaltung der Arbeitszeit abzuweichen.
2. Die Klausel muss ausdrücklich das Rücktrittsrecht zugunsten des Bediensteten und der Verwaltung beinhalten, für Letztere ohne Vorankündigungsfrist.
3. Der Rücktritt muss schriftlich, mit einer Kündigungsfrist von einem Monat und nicht innerhalb von fünf Monaten nach Abschluss des Vertrages, erfolgen. In Folge des Rücktritts, verfällt die elastische Klausel und es gilt strengstens die im individuellen Arbeitsvertrag festgelegte Stundeneinteilung.
4. Der Bedienstete, der einen Vertrag mit elastischer Klausel unterzeichnet, erhält für jenen Zeitraum, in welchem die Änderung der Arbeitszeit verlangt wird, eine Zulage im Ausmaß von 5 € pro Arbeitstag bis zu einem Höchstausmaß von 50 € pro Monat.
5. Im Falle der Kündigung der elastischen Klausel, steht die Zulage nicht mehr zu.

Art. 7

Formen der Arbeitszeitflexibilität

1. Organisation der Arbeit nach einer im Jahr zu leistenden Stundenzahl

Mit dezentralem Abkommen kann für bestimmte Bereiche vorgesehen werden, dass die in 12 Monaten zu erbringenden Arbeitsstunden flexibel verteilt werden, wobei pro Tag nicht mehr als 10 Stunden geleistet werden dürfen, welche mit dezentralem Abkommen auf bis zu 12 Stunden erhöht werden können.

Die von jedem Bediensteten pro Jahr zu leistenden Arbeitsstunden werden am Anfang jedes Jahres von der jeweiligen Verwaltung in Stunden berechnet.

Die obgenannte flexible Verteilung der Arbeitsstunden kann auch für Teilzeitarbeitsverhältnisse vorgesehen werden.

2. Zeitkonto

Mit dezentralem Abkommen können die Körperschaften ein Zeitkonto einrichten, wobei folgende Kriterien zu beachten sind:

- a. auf das Zeitkonto können innerhalb von 2 Jahren jene Überstunden angespart werden, für welche der Ausgleich vereinbart wurde sowie die in Nacharbeit geleisteten Stunden gemäß Art. 3;

Art. 7

Forme di flessibilità dell'orario di lavoro

1. Organizzazione del lavoro sul monte ore annuale

Con accordo a livello decentrato può essere prevista per particolari aree la distribuzione in modo flessibile delle ore lavorative da prestare nell'arco di 12 mesi, con il divieto di eccedere le 10 ore giornaliere, aumentabili con accordo a livello decentrato fino a 12 ore.

Il monte di ore lavorative da prestare da ciascun dipendente nell'arco dell'anno viene calcolato dalla rispettiva Amministrazione all'inizio di ogni anno.

La suddetta distribuzione in modo flessibile dell'orario di lavoro può essere prevista anche per i rapporti di lavoro a tempo parziale.

2. Banca d'ore

Con accordo a livello decentrato gli enti possono istituire una banca d'ore in osservanza dei seguenti criteri:

- a. sulla banca d'ore possono essere accreditate le ore di lavoro straordinario per le quali è stato richiesto il recupero nonché le ore per prestazione di lavoro notturno ai sensi dell'articolo 3;

- b. das Zeitguthaben beträgt für Vollzeitbedienstete höchstens 200 Stunden; dieses Ausmaß wird für Teilzeitbedienstete im Verhältnis zur Arbeitszeit reduziert;
- c. das Zeitguthaben ist innerhalb von 3 Jahren nach Einrichtung des Zeitkontos verpflichtend abzubauen; die Aufrechterhaltung der Dienste muss auf jeden Fall gewährleistet werden.

- b. al massimo possono essere accreditate per i dipendenti a tempo pieno 200 ore; questa misura viene ridotta proporzionalmente all'orario di lavoro per i dipendenti a tempo parziale;
- c. il credito d'ore deve essere obbligatoriamente azzerato entro 3 anni dalla data di istituzione della banca d'ore, fatto comunque salvo il funzionamento del servizio.

3. Sabbatjahr

Das Pflegepersonal der Hauspflagedienste in der Stammrolle mit einem Beschäftigungsausmaß von wenigstens 28 Wochenstunden und mit wenigstens 10 im Hauspflagedienst geleisteten Dienstjahren kann, auf Antrag, innerhalb eines Zeitrahmens von 5 Jahren eine Ruhepause von der Dauer eines Jahres, die in jeder Hinsicht gültig ist, beanspruchen.

Während des Fünfjahreszeitraumes werden 80% der jeweils zustehenden Besoldung ausbezahlt.

Für die Beanspruchung der Ruhepause vor dem 5. Jahr ist eine geeignete und dem vorgestreckten Gehalt entsprechende Sicherstellung vorzulegen. Das Personal kann auf die Ruhepause oder auf einen Teil davon verzichten. In diesem Fall hat es Anspruch auf den angereiften, aber nicht bezogenen Gehaltsteil, welcher entsprechend der vom ASTAT für die Verbraucherpreise der Gemeinde Bozen für die Haushalte von Arbeitern und Angestellten ermittelten tendenziellen Inflationsrate aufzuwerten ist. Im Falle einer Verschiebung der Ruhepause bleibt das Anrecht auf die Beanspruchung derselben innerhalb des darauffolgenden Fünfjahreszeitraumes aufrecht. Die Termine und die Modalitäten der entsprechenden Gesuchseinreichungen werden von der jeweiligen Verwaltung festgelegt.

3. Anno sabbatico

Il personale di cura dei servizi domiciliari di ruolo con orario di lavoro di non meno di 28 ore settimanali e con almeno 10 anni di servizio prestato nei servizi domiciliari può richiedere, nell'arco di un periodo quinquennale, la fruizione di un periodo di riposo di durata di un anno, valido a tutti gli effetti.

Durante il periodo quinquennale viene erogato l'80% della retribuzione rispettivamente spettante.

La fruizione del periodo di riposo in un anno antecedente al quinto è subordinata alla presentazione di una adeguata garanzia proporzionale all'anticipazione stipendiale concessa. Il personale ha comunque diritto a rinunciare al periodo di riposo o ad una parte di esso. In tale caso ha diritto alla parte di stipendio maturata e non percepita, rivalutata appositamente in base al tasso di inflazione tendenziale, rilevato dall'ASTAT per il comune di Bolzano per i prezzi al consumo per le famiglie degli operai ed impiegati. In caso di rinvio del periodo di riposo, rimane salvo il diritto allo stesso nell'ambito del successivo quinquennio.

I termini e le modalità per la presentazione delle rispettive domande vengono stabilite dalle rispettive amministrazioni.

Art. 8

Wartestand der Bediensteten mit Kindern

1. Der Artikel 14 des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird durch folgenden ersetzt:
"1. Der Antrag um Versetzung in den Wartestand muss dem Personalamt mindestens 30 Tage vor Beginn des jeweils beantragten Abschnittes vorgelegt werden.
2. Im Antrag um die Versetzung in den Wartestand muss für jeden Abschnitt sowohl der Zeitraum der Beanspruchung des Wartestandes als auch die Art (ohne Bezüge oder mit Teilzeit) angegeben werden.
3. Die Art der Beanspruchung laut vorhergehendem Absatz kann aus nachgewiesenen und unaufschiebbaren familiären Gründen geändert werden. Die Änderung wird mit dem Datum wirksam, welches in der eventuellen Maßnahme über die

Art. 8

Aspettativa per il personale con prole

1. L'articolo 14 dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene sostituito dal seguente:
"1. La domanda per il collocamento in aspettativa deve essere presentata all'ufficio personale almeno 30 giorni prima dell'inizio di ogni periodo richiesto.
2. La domanda per il collocamento in aspettativa deve precisare per ogni soluzione sia il periodo che la modalità (senza assegni o a tempo parziale) di fruizione dell'aspettativa medesima.
3. La modalità di fruizione di cui al precedente comma può essere variata per comprovate e imprevedibili esigenze di famiglia sopravvenute. La variazione ha effetto con decorrenza dalla data indicata nell'eventuale provvedimento di accoglimento della relativa

- Annahme angegeben ist.
4. Der Wartestand kann in Alternative sowohl von der bediensteten Mutter als auch vom bediensteten Vater im Rahmen des vom Art. 45 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 1.8.2002 vorgesehenen Höchstmaßes bzw. der vorgesehen Kriterien beansprucht werden. Zu diesem Zweck muss der Antrag mit einer entsprechenden Erklärung ergänzt werden.
 5. Die Option laut Art. 45, Absatz 7 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 1.8.2002 wird für ein Teilzeitarbeitsverhältnis im Ausmaß von 50% gewährt. Arbeitsverhältnisse mit einem Ausmaß von mehr als 50% können zwischen dem Bediensteten und dem jeweiligen Verantwortlichen oder direkten Vorgesetzten vereinbart werden."
 6. Die Bestimmungen dieses Artikels und des Artikels 45 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 1.08.2002 werden auch auf das Personal mit befristetem Arbeitsvertrag angewandt, das ein Dienstalter von wenigstens vier Jahren in der selben Körperschaft aufweisen kann.

Art. 9

Übergangsbestimmungen zur Einstufung des Verwaltungspersonals der IV. Funktionsebene

1. Die Bestimmungen des Art. 102 des BÜKV vom 1.8.2002 kommen für das Berufsbild Nr. 25, Bürogehilfe mit Aufgaben der Anwendung von EDV-Programmen zur Anwendung. Voraussetzung für die Umstufung ist, dass die der 6. Funktionsebene zuzuordnenden Tätigkeiten zum Zeitpunkt der Eignungsprüfung für einen Zeitraum von mindestens einem Jahr in der Stammm Rolle ausgeübt wurden.
2. Die Eignungsprüfung wird innerhalb von 10 Monaten nach Unterschrift dieses Abkommens von den einzelnen Körperschaften durchgeführt.
3. Die Überprüfung zwecks Zulassung zur Eignungsprüfung wird vom jeweiligen direkten Vorgesetzten sowie vom Leiter des Personalamtes vorgenommen.
4. Die Umstufung in die 5. Funktionsebene erfolgt mit Wirkung ab dem Monatsersten nach bestandener Eignungsprüfung.
5. Weitere Kriterien können mit dezentralem Abkommen vorgesehen werden.

Art. 10

Individuelle Gehaltserhöhungen

1. Für die Zuerkennung der individuellen Gehaltserhöhung gemäß Artikel 71 des BÜKV vom 1.8.2002 werden folgende Kriterien angewandt, wobei mindestens 2 Jahre effektiver

- domanda.
4. L'aspettativa può essere fruita alternativamente dalla dipendente lavoratrice madre o dal dipendente lavoratore padre nel limite massimo e secondo le modalità previste dal presente articolo nonché dall'art. 45 del contratto collettivo intercompartimentale del 1.8.2002. A tal fine la domanda deve essere integrata con una specifica dichiarazione.
 5. L'opzione di cui all'articolo 45, comma 7 del contratto collettivo intercompartimentale del 1.8.2002 è concessa per un rapporto a tempo parziale nella misura del 50%. Rapporti di lavoro superiori alla misura del 50% possono essere concordati tra il dipendente e il responsabile del rispettivo servizio o diretto superiore."
 6. Le disposizioni di questo articolo e dell'articolo 45 del contratto collettivo intercompartimentale del 1.08.2002 si applicano al personale con contratto di lavoro a tempo determinato solamente se in possesso di un'anzianità di servizio di almeno quattro anni nello stesso ente.

Art. 9

Norma transitoria per l'inquadramento del personale amministrativo dell IV. qualifica funzionale

1. Le disposizioni di cui all'articolo 102 del contratto collettivo intercompartimentale del 1.8.2002 si applicano al profilo professionale n. 25, operatore amministrativo anche con funzioni di utilizzo di programmi C.E.. Per l'inquadramento è richiesto che le mansioni ascrivibili alla 6. qualifica funzionale siano state svolte alla data dell'esame d'idoneità in ruolo per un periodo di servizio di almeno un anno.
2. L'esame d'idoneità viene organizzato da parte dei rispettivi enti entro dieci mesi dalla sottoscrizione di questo accordo.
3. La verifica ai fini dell'ammissione all'esame di idoneità avviene da parte del rispettivo diretto superiore nonché dal responsabile dell'ufficio del personale.
4. L'inquadramento nella 5. qualifica funzionale avviene con effetto dal primo giorno del mese successivo al sostenimento dell'esame di idoneità.
5. Ulteriori criteri possono essere previsti con accordo a livello decentrato.

Art. 10

Aumento individuale di stipendio

1. Per il riconoscimento dell'aumento individuale di stipendio di cui all'art. 71 del contratto collettivo intercompartimentale del 1.8.2002 si applicano i seguenti criteri, a

Dienst in der eigenen Körperschaft geleistet worden sein muss:

- a. außergewöhnliche berufliche Fachkompetenz;
 - b. Ausübung von zusätzlichen über das eigene Berufsbild hinausgehenden Aufgaben;
 - c. Übertragung besonderer Verantwortung;
 - d. Betrauung mit spezifischen Projekten.
2. Gegen die eventuelle Nichtberücksichtigung kann innerhalb von 30 Tagen beim Exekutivorgan der Körperschaft Rekurs eingelegt werden; dieses entscheidet nach Anhören der paritätischen Personalkommission definitiv innerhalb weiterer 30 Tage.
 3. Die individuelle Gehaltserhöhung steht ausschließlich für die tatsächlich geleistete Dienstzeit einschließlich des ordentlichen Urlaubs, des obligatorischen Mutterschaftsurlaubes sowie der Krankheit bis zu 30 aufeinanderfolgenden Arbeitstagen zu.
 4. Die individuelle Gehaltserhöhung ist mit der Funktionszulage der Führungskräfte nicht kumulierbar.

Art. 11 Sicherheitssprecher

1. Die Anzahl der Sicherheitssprecher in den Körperschaften wird wie folgt festgelegt:
 - Körperschaften mit bis zu 20 Bediensteten: 1 Sicherheitssprecher;
 - Körperschaften mit 21 bis 200 Bediensteten: 2 Sicherheitssprecher;
 - Körperschaften mit mit 201 bis 600 Bediensteten: 3 Sicherheitssprecher;
 - Körperschaften mit mit 601 bis 1000 Bediensteten: 4 Sicherheitssprecher;
 - Körperschaften mit mehr als 1000 Bediensteten: 6 Sicherheitssprecher.
2. Die Dauer des Auftrages des Sicherheitssprechers beträgt 4 Jahre.
Bis zur Schaffung der R.S.U. wird der Sicherheitssprecher direkt aus der Mitte der Bediensteten gewählt; die Wahl erfolgt in allgemeiner und unmittelbarer Form durch geheime Abstimmung auch zwischen konkurrierenden Kandidaten. Jener Bedienstete gilt als gewählt, welcher die größte Anzahl an abgegebenen Stimmen erhalten hat.
Das aktive Wahlrecht hat das sich im Dienst befindliche Personal; das passive Wahlrecht haben die Bediensteten in der Stammrolle, welche ihren Dienst in der eigenen Verwaltung ausüben.
Die Wahl wird von der Verwaltung organisiert.
Nach der Einführung der R.S.U. wird der Wahlmodus für die Wahlen der R.S.U. angewandt.
3. Der Sicherheitssprecher hat zur Ausübung seiner

condizione che il dipendente abbia prestato almeno 2 anni di servizio effettivo nel proprio ente:

- a. particolare competenza professionale;
 - b. svolgimento di compiti aggiuntivi rispetto al proprio profilo professionale;
 - c. assunzione di responsabilità particolari;
 - d. assegnazione di progetti specifici.
2. Contro la non considerazione si può ricorrere all'organo esecutivo dell'ente entro 30 giorni, il quale decide, sentita la commissione paritetica, in modo definitivo entro ulteriori 30 giorni.
 3. L'aumento individuale spetta esclusivamente per il servizio effettivamente prestato incluso il congedo ordinario, l'assenza obbligatoria per maternità nonché per l'assenza per malattia fino a 30 giorni lavorativi consecutivi.
 4. L'aumento individuale non è cumulabile con l'indennità di funzione dei dirigenti.

Art. 11 Rappresentante della sicurezza

1. Il numero dei rappresentanti della sicurezza negli enti è fissato nella seguente misura:
 - enti fino a 20 dipendenti : 1 rappresentante;
 - enti da 21 a 200 dipendenti: 2 rappresentanti;
 - enti da 201 a 600 dipendenti: 3 rappresentanti;
 - enti da 601 a 1000 dipendenti: 4 rappresentanti;
 - enti con oltre 1000 dipendenti : 6 rappresentanti.
2. La durata dell'incarico del rappresentante per la sicurezza è di 4 anni.
Fino alla costituzione delle R.S.U. il rappresentante per la sicurezza è eletto direttamente dai dipendenti al loro interno; l'elezione si svolge a suffragio universale diretto e a scrutinio segreto anche per candidature concorrenti. Risulterà eletto il dipendente che ha ottenuto il maggior numero di voti espressi.
Hanno diritto al voto i dipendenti in servizio e possono essere eletti i dipendenti a tempo indeterminato che prestano la propria attività nelle amministrazioni.
L'elezione viene organizzata da parte dell'amministrazione.
Dopo la costituzione delle R.S.U. la procedura di elezione è quella applicata per le elezioni delle R.S.U.
3. Il rappresentante ha diritto per l'espletamento

- Aufgaben Anrecht auf bezahlte Freistellungen in folgendem jährlichen Ausmaß:
- Körperschaften mit bis zu 20 Bediensteten: 20 Stunden;
 - Körperschaften mit über 20 Bediensteten: 30 Stunden.
4. Zusätzlich zu den Freistellungen laut vorhergehendem Absatz hat der Sicherheitssprecher Anrecht auf bezahlte Freistellungen für die Grundausbildung im Bereich der Gesundheit und Sicherheit im Ausmaß von 32 Stunden. Die Spesen für diese Ausbildung gehen zu Lasten der Körperschaft.

Art. 12

Aufgabenzulage – Art. 31 des Bereichsabkommens vom 25.9.2000

1. Bei der Zuerkennung der Aufgabenzulagen laut Art. 31 werden mit Wirkung 01.01.2004 folgende Änderungen vorgenommen:
 - a. Aufgabenzulage von 5% (Absatz 1, Buchstabe a):
 - Mitarbeiter eines EDV-Zentrums mit technischen Aufgaben;
 - b. Aufgabenzulage von 10% (Absatz 1, Buchstabe b):
 - dem EDV-Verantwortlichen in kleinen Strukturen, ausgenommen leitende Beamte und mittlere Führungskräfte;
 - den Leitern von Mittelpunktbibliotheken, ausgenommen leitende Beamte;
 - Arbeiter, die mit Schweißarbeiten betraut sind;
Die Kategorie "Arbeiter, die in Spengarbeiten eingesetzt sind, Schweißer" wird gestrichen.
 - c. Aufgabenzulage von 15% (Absatz 1, Buchstabe c):
 - dem EDV-Verantwortlichen in größeren Strukturen, wobei folgende Kriterien zu berücksichtigen sind:
 - Anzahl von mindestens 40 PC-Arbeitsplätzen;
 - Art und Umfang der Tätigkeiten bzw. Aufgabe.
Die Zulage ist nicht mit der Funktionszulage der leitenden Beamten sowie der Aufgabenzulage der mittleren Führungsebene häufbar.
 - d. Aufgabenzulage von 20% (Absatz 1, Buchstabe d):
 - den Bediensteten, welche in das Berufsbild Bestatter Nr. 10 bis eingestuft sind;
 - Fahrer von Totentransporten;
 - den technischen Verantwortlichen der Umweltdienste der Bezirks-gemeinschaften in der 6. F.E..

- delle sue mansioni a permessi retribuiti nella seguente misura annuale:
- enti fino a 20 dipendenti: 20 ore;
 - enti oltre 20 dipendenti: 30 ore.
4. Oltre ai permessi di cui al comma precedente il rappresentante per la sicurezza ha diritto a permessi retribuiti per la formazione di base in materia di salute e sicurezza nella misura di 32 ore. Gli oneri della formazione sono a carico dell'Amministrazione.

Art. 12

Indennità di istituto – art. 31 dell'accordo di comparto del 25.9.2000

1. Il riconoscimento dell'indennità di istituto di cui all'articolo 31 é modificato con decorrenza 01.01.2004 come segue:
 - a. indennità del 5 % (comma 1, lettera a):
 - addetti di un centro EDP con mansioni tecniche;
 - b. indennità del 10 % (comma 1, lettera b):
 - al responsabile EDP in piccole strutture escluso personale dirigenziale e con cariche direttive;
 - ai responsabili delle biblioteche centri di sistema, escluso il personale dirigenziale;
 - operai addetti a lavori di saldatura.
La categoria "operai addetti a lavori di mina, saldatori" viene cancellata.
 - c. indennità del 15 % (comma 1, lettera c):
 - al responsabile EDP in grandi strutture nel rispetto dei seguenti criteri:
 - almeno 40 postazioni PC;
 - tipo e volume delle attività risp. delle funzioni da svolgere.
L'indennità non é cumulabile con l'indennità di funzione del personale con incarico dirigenziale nonché con cariche direttive.
 - d. indennità del 20 % (comma 1, lettera d):
 - al personale inquadrato nel profilo di necroforo n. 10 bis;
 - autista necroforo;
 - responsabili tecnici dei servizi ambientali delle comunità comprensoriali nella 6. qualifica funzionale.

- e. Aufgabenzulage von 10 % – 15 % (Absatz 2, Buchstabe b):
- dem Beauftragten des Sekretariates der Assessoren sowie des Generaldirektors in Gemeinden über 65.000 Einwohner;
 - f. Aufgabenzulage bis zu 25 % (Absatz 2, Buchstabe e):
 - dem Gesamtkoordinator und dem Projektsteuerer laut Landesgesetz Nr. 6/1998;
 - den Geometern und Fachingenieuren, welche Bauleitpläne und Durchführungspläne ausarbeiten und/oder unterzeichnen;
 - den Planern von Verkehrsprojekten.

Die Zulage ist nicht mit der Freiberuflerzulage sowie mit der Funktionszulage der leitenden Beamten häufbar.

- e. indennità dal 10 % al 15 % (comma 2, lettera b):
- al referente di segreteria degli assessori nonché del direttore generale nei Comuni con più di 65.000 abitanti;
 - f. indennità fino al 25 % (comma 2, lettera e):
 - al coordinatore unico nonché al responsabile di progetto ai sensi della legge provinciale n. 6/1998;
 - ai geometri e periti che elaborano e/o firmano piani urbanistici comunali nonché piani d'attuazione;
 - ai progettanti di piani della viabilità.

L'indennità non é cumulabile ne con l'indennità libero professionale ne con l'indennità funzionale del personale dirigenziale.

Art. 13

Aufgabenzulage in den Sozialdiensten –Art. 32 des Bereichsabkommens vom 25.9.2000

1. Der Absatz 1 des Art. 32 wird durch folgenden ersetzt:
"Mit Wirkung 01.01.2004 steht nachstehenden Berufsgruppen eine Aufgabenzulage im folgenden Ausmaß des Grundgehaltes der jeweiligen Funktionsebene in der unteren Besoldungsstufe zu:
 - a. Aufgabenzulage von 5%:
 - Behindertenbetreuer (im Behindertensektor)
 - Behindertenerzieher der 6. F.E.
 - Sozialbetreuer (im Behindertensektor)
 - Fachkraft für soziale Dienste;
 - b. Aufgabenzulage von 5% bis zu 10%:
 - Der für die finanzielle Sozialhilfe in den Sozialsprengeln zuständigen Fachkraft und den Bediensteten, die dem Beratungsdienst für Drogen- und Alkoholsüchtige zugeordnet sind, falls ihnen nicht bereits eine andere Aufgabenzulage zuerkannt wird;
 - c. Aufgabenzulage von 5% bis zu 13%:
 - Heimgehilfe in den Alten- und Pflegeheimen;
 - Animator (Freizeitgestaltung).
 - d. Aufgabenzulage von 10% bis zu 13%:
 - Sozialhilfekraft;
 - e. Aufgabenzulage von 13%:
 - Pflegehelfer
 - f. Aufgabenzulage von 15 %:
 - Altenpfleger und Familienhelfer;
 - Behindertenbetreuer (in den Altersheimen und im Hauspflegedienst);
 - Sozialbetreuer (in den Altersheimen und im Hauspflegedienst);
 - Werkerzieher;
 - g. Aufgabenzulage von 18,1 %:
 - Berufskrankenpfleger
 - h. Aufgabenzulage von 20 %:

Art. 13

Indennità di istituto nei servizi sociali – art. 32 dell'accordo di comparto del 25.9.2000

1. Il comma 1 dell'articolo 32 é sostituito come segue:
"Dal 1.01.2004 alle seguenti categorie professionali spetta un'indennità d'istituto nella seguente misura dello stipendio mensile iniziale del livello retributivo inferiore della qualifica di appartenenza:
 - a. indennità del 5%:
 - assistente di portatori con handicap (nel settore handicap)
 - educatore di portatori con handicap della 6.q.f.
 - operatore sociale (nel settore handicap)
 - tecnico di servizi sociali;
 - b. indennità dal 5% al 10%:
 - all'operatore del servizio di assistenza economica nei distretti sociali nonché agli addetti al servizio di assistenza per tossicodipendenza e di alcool, qualora non gli venga già riconosciuta un'altra indennità di istituto;
 - c. indennità dal 5% al 13%:
 - inserviente nelle case di riposo e di cura;
 - animatore (gestione tempo libero).
 - d. indennità dal 10% al 13%:
 - ausiliario socio assistenziale;
 - e. indennità del 13%:
 - operatore socio sanitario;
 - f. indennità del 15 %:
 - assistente geriatrico e socio-assistenziale;
 - assistente di portatori con handicap (nelle case di riposo e nell'assistenza domiciliare);
 - operatore sociale (nelle case di riposo e nell'assistenza domiciliare);
 - istitutore per soggetti portatori di handicap;
 - g. indennità del 18,1%:
 - infermiere professionale;
 - h. indennità del 20%:

- Hilfskrankenpfleger."
1. Im Absatz 2 des Art. 32 wird der letzte Satz durch folgenden abgeändert:
"Die Bestimmungen dieses Absatzes finden für das Personal laut Absatz 1, Bustaben d) und f) nicht Anwendung, falls es sich am 25.09.2000 in der Stammrolle befand."

Art. 14

Mittlere Führungsebene – Art. 33 des Bereichsabkommens vom 25.9.2000

1. Dem Artikel 33 wird folgender Absatz hinzugefügt:
"3. Mit Wirkung 01.01.2004 kann die Zulage gemäß Absatz 1 in Gemeinden mit mehr als 10.000 Einwohnern bis zu einem Höchstausmaß von 50% des Grundgehaltes der jeweiligen Funktionsebene in der unteren Besoldungsstufe zuerkannt werden, unter Beibehaltung der restlichen Voraussetzungen für die Zuerkennung laut Absatz 1."

Art. 15

Aufgabenzulage für die Gemeindepolizei – Art. 38 des Bereichsabkommens vom 25.9.2000

1. Der Art. 38 wird durch folgenden ersetzt:
"1. Ab 01.01.2004 steht den Gemeindepolizisten sowie den Gefängniswärtern eine monatliche Institutszulage im nachstehenden Ausmaß des monatlichen Anfangsgehaltes der unteren Besoldungsstufe der jeweiligen Funktionsebene zu:
 - a. 13 % falls sie ausschließlich im Innendienst tätig sind,
 - b. 22 %, falls sie Dienst im Freien bzw. im Kontakt mit den Gefängnisinsassen leisten.
 - c. eine Zulage für erhöhtes Risiko im Ausmaß von 3% bei folgenden Voraussetzungen:
Leistung von mindestens 2 Nachtdiensten pro Monat, wovon mindestens 2 Stunden in den Zeitraum von 0.00 bis 6.00 Uhr fallen oder Leistung von 1 Nachtdienst pro Monat, welcher den Zeitraum von 0.00 bis 6.00 Uhr umfasst.
2. Die Zulage bildet ein fixes und pensionierbares Lohnelement und wirkt sich außerdem auf das 13. Monatsgehalt aus. Im Falle der Beauftragung als leitender Beamter wird die Institutszulage durch die Zuerkennung der Funktionszulage ersetzt."

Art. 16

Häufbarkeit von Zulagen - Art. 37 des Bereichsabkommens vom 25.9.2000

- infermiere generico."

1. L'ultima frase del comma 2 dell'articolo 32 é modificata come segue:
" Le disposizioni di cui a questo comma non si applicano al personale inquadrato di ruolo alla data del 25.09.2000 di cui al comma 1, lettere d) e f)."

Art. 14

Cariche direttive – art. 33 dell'accordo di comparto del 25.9.2000

1. L'articolo 33 viene integrato con il seguente comma:
"3. Con decorrenza 01.01.2004 l'indennità di cui al comma 1 può essere concessa in comuni con più di 10.000 abitanti fino alla misura massima del 50% dello stipendio base iniziale nel livello retributivo inferiore della qualifica funzionale di appartenenza, fatti salvi gli altri requisiti previsti dal comma 1 per il riconoscimento."

Art. 15

Indennità di istituto per i vigili urbani – art. 38 dell'accordo di comparto del 25.9.2000

1. L'articolo 38 viene sostituito dal seguente:
"1. Con decorrenza 01.01.2004 ai vigili urbani ed alle guardie carcerari spetta un'indennità mensile da calcolarsi sullo stipendio mensile iniziale del livello retributivo inferiore della qualifica funzionale di appartenenza nella seguente misura:
 - a. 13% , se operano esclusivamente in servizi interni;
 - b. 22% se operano all'esterno ovvero a contatto con i detenuti.
 - c. un'indennità di rischio elevato nella misura del 3% alle seguenti condizioni:
prestazione di almeno due servizi notturni al mese, di cui 2 ore devono rientrare nell'arco temporale dalle ore 0.00 alle 06.00 oppure prestazione di un servizio notturno al mese che comprende il periodo dalle ore 0.00 alle 06.00.
2. L'indennità costituisce elemento retributivo fisso e pensionabile e ha inoltre effetto sulla tredicesima mensilità.
Nel caso di incarico di dirigente l'indennità d'istituto é sostituita dalla concessione dell'indennità di funzione."

Art. 16

Cumulo di indennità – art. 37 dell'accordo di comparto del

25.9.2000

1. Der Art. 37 wird durch folgenden ersetzt:
"1. Die Koordinierungszulage laut Art. 30 ist mit den Aufgabenzulagen gemäß Art. 31, 32, 33, 34 und 35 bis zu einem Höchstausmaß von 60% des Anfangsgehaltes der unteren Besoldungsstufe der jeweiligen Funktionsebene häufbar.
2. Die Aufgabenzulagen gemäß Art. 31, 32, 33, 34 und 35 sind untereinander bis zu einem Höchstausmaß von 40% des Anfangsgehaltes der unteren Besoldungsstufe der jeweiligen Funktionsebene häufbar."

Art. 17
**Berufliche Entwicklung-
Anerkennung von in der selben
Körperschaft geleisteten Diensten**

1. Für die berufliche Entwicklung werden im Moment der Aufnahme in die Stammrolle alle vorher ohne Beanstandung in der selben Körperschaft in einer der Stammrollenstelle entsprechenden Funktionsebene geleisteten Dienste anerkannt.
2. Bei der Aufnahme in die Stammrolle wird von Amts wegen die angereifte Besoldung, bezogen auf den unmittelbar vor der Aufnahme entsprechenden ohne Beanstandung in der eigenen Körperschaft, auch falls eine Unterbrechung vorliegt, geleisteten Dienst anerkannt, und zwar
 - in einer niedrigeren Funktionsebene bezogen auf jene laut Stammrolle, indem bei der besoldungsmäßigen Einstufung eine Erhöhung des neuen Gehaltes im Sinne des Artikels 67, Absatz 6 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 1.8.2002 gewährleistet wird;
 - in einer höheren Funktionsebene bezogen auf jene laut Stammrolle, indem bei der besoldungsmäßigen Einstufung eine Verminderung des neuen Gehaltes im Ausmaß von mindestens 6% im Sinne des Artikels 67, Absatz 7 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 1.8.2002 vorgenommen wird.
3. Es wird auch der angereifte Bruchteil des Zweijahreszeitraumes berücksichtigt.
4. Im Falle einer befristeten Aufnahme oder Dienstverpflichtung werden die ohne Beanstandung in der selben Körperschaft ab 1.2.1994 und in einer der Stelle entsprechenden oder höheren Funktionsebene geleisteten Dienste von Amts wegen anerkannt.

Art. 18
**Anerkennung der in
Körperschaften des**

1. L'articolo 37 viene sostituito dal seguente:
"1. L'indennità di coordinamento di cui all'art. 30 é cumulabile con le indennità di istituto di cui agli art. 31, 32, 33, 34 e 35 fino alla misura massima del 60% dello stipendio iniziale del livello inferiore della qualifica funzionale di appartenenza.
2. Le indennità di istituto di cui agli art. 31, 32, 33, 34 e 35 sono tra di loro cumulabili fino alla misura massima del 40% dello stipendio iniziale del livello inferiore della qualifica funzionale di appartenenza."

Art. 17
**Progressione professionale –
riconoscimento di servizi prestati nel
medesimo ente**

1. Ai fini della progressione professionale sono riconosciuti d'ufficio all'atto dell'assunzione in ruolo l'anzianità di servizio relativa a tutti i servizi prestati precedentemente senza demerito nel medesimo ente con qualifica funzionale corrispondente a quella relativa alla posizione di ruolo.
2. È riconosciuto d'ufficio all'atto dell'assunzione in ruolo il maturato economico corrispondente all'ultimo servizio prestato senza demerito presso la propria amministrazione anche se con interruzioni,
 - con qualifica funzionale inferiore a quella relativa alla posizione di ruolo, in modo tale che in sede di inquadramento economico sia garantito un aumento dello stipendio ai sensi dell'articolo 67, comma 6 del contratto collettivo intercompartmentale del 1.8.2002.
 - con qualifica funzionale superiore a quella relativa alla posizione di ruolo in modo tale che in sede di inquadramento economico sia attribuito un trattamento economico diminuito almeno del 6% ai sensi dell'articolo 67, comma 7 del contratto collettivo intercompartmentale del 1.8.2002.
3. Viene tenuto conto anche della frazione di biennio prestata.
4. In caso di assunzione a tempo determinato o con precettazione sono riconosciuti d'ufficio i servizi precedentemente prestati senza demerito nel medesimo ente a partire dall'1.02.1994 con qualifica funzionale corrispondente o superiore a quella relativa alla posizione della nuova assunzione.

Art. 18
**Riconoscimento di servizi prestati
negli enti dell'interpartito**

bereichsübergreifenden Kollektivvertrages geleisteten Dienste

1. Den Stammrollenbediensteten wird auf Antrag, welcher innerhalb eines Jahres ab Aufnahme in die Stammrolle vorzulegen ist und mit Wirkung ab Aufnahme in die Stammrolle, die angereifte Besoldung, bezogen auf den unmittelbar vor der Neuaufnahme ohne Beanstandung in einer dem bereichsübergreifenden Kollektivvertrag angehörenden öffentlichen Körperschaften und Stiftungen in einer entsprechenden Funktionsebene geleisteten Dienst anerkannt, auch falls der Wechsel zwischen den Körperschaften mit Unterbrechungen erfolgt;
 - falls der Dienst in einer in Vergleich zur Stammrollenstelle niedrigeren Funktionsebene geleistet wurde, wird bei der wirtschaftlichen Einstufung eine Erhöhung des Gehaltes im Sinne des Artikels 67, Absatz 6 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 1.8.2002 gewährleistet,
 - falls der Dienst in einer in Vergleich zur Stammrollenstelle höheren Funktionsebene geleistet wurde, wird bei der besoldungsmäßigen Einstufung eine Verminderung des Gehaltes um mindestens 6% im Sinne des Artikels 67, Absatz 7 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 1.8.2002 vorgenommen.
2. Es wird auch der angereifte Bruchteil des Zweijahreszeitraumes berücksichtigt.
3. Dem Pflege- und Betreuungspersonal in den Sozialdiensten, das mit befristetem Arbeitsvertrag oder Dienstverpflichtung aufgenommen wird, werden die in einem gleichartigen Aufgabengebiet in der selben Funktions-ebene in den Körperschaften, welche den bereichsübergreifenden Kollektivvertrag vom 1.8.2002 unterzeichnet haben, geleisteten Dienste anerkannt.

Die Anerkennung erfolgt mit Wirkung ab Datum der befristeten Aufnahme aufgrund eines Antrages, welcher innerhalb des ersten Jahres ab Aufnahme vorzulegen ist.
4. Mit dezentralem Abkommen werden auf Antrag im Sinne der vorhergehenden Absätze auch Dienste anerkannt werden, die in konventionierten Betrieben geleistet wurden, falls das betreffende Personal Aufgaben eines vergleichbaren Berufsbildes ausgeübt hat und im Besitze der für das betreffende Berufsbild geforderten Zugangsvoraussetzungen von außen ist.

Art. 19 Definition

1. Die Dienste gemäß Art. 17 und 18 gelten dann als ohne Beanstandung geleistet, falls in den beiden letzten für die Anerkennung

1. Al personale di ruolo viene riconosciuto su domanda da presentarsi entro il primo anno dalla data di assunzione e con decorrenza dalla data di assunzione, il maturato economico corrispondente all'ultimo servizio prestato senza demerito presso enti e fondazioni pubblici appartenenti all'intercomparto anche se con interruzioni, con qualifica funzionale corrispondente a quella relativa alla posizione di ruolo ,
 - con qualifica funzionale inferiore a quella relativa alla posizione di ruolo, in modo tale che in sede di inquadramento economico sia garantito un aumento dello stipendio ai sensi dell'articolo 67, comma 6 del contratto collettivo intercompartimentale del 1.8.2002.
 - con qualifica funzionale superiore a quella relativa alla posizione di ruolo in modo tale che in sede di inquadramento economico sia garantito un trattamento economico, per classi e scatti, corrispondente allo stipendio del livello in godimento, diminuito almeno del 6% ai sensi dell'articolo 67, comma 7 del contratto collettivo intercompartimentale del 1.8.2002.
2. Viene tenuto conto anche della frazione di biennio prestata presso l'ente di provenienza.
3. Al personale di cura ed assistenza nei servizi sociali assunto a tempo determinato o con precettazione sono riconosciuti i servizi prestati con funzioni analoghe nella stessa qualifica funzionale negli enti firmatari del contratto collettivo intercompartimentale del 1.8.2002.

Il riconoscimento avviene su domanda da presentarsi entro il primo anno dalla data di assunzione e con decorrenza dalla data di assunzione a tempo determinato.
4. Con accordo a livello decentrato vengono riconosciuti a domanda ai sensi dei precedenti commi anche servizi prestati in aziende convenzionate, qualora il relativo personale abbia svolto mansioni di un profilo professionale equiparabile e sia in possesso dei requisiti d'accesso dall'esterno per il rispettivo profilo professionale.

Art. 19 Definizione

1. I servizi di cui agli articoli 17 e 18 si considerano prestati senza demerito, qualora negli ultimi due anni considerati ai fini del

- herangezogenen Dienstjahren keine Disziplinarstrafe verhängt wurde, die höher als der Verweis ist.
2. Unter angereicherter Besoldung gemäß Absatz 1 der Artikel 17 und 18 sind das tabellarische Gehalt sowie die fixen und bleibenden Lohnelemente zu verstehen, mit Ausnahme der Sonderergänzungszulage sowie der Zulagen, die mit der Ausübung bestimmter Aufgaben zusammenhängen.

Art. 20

Anerkennung der Berufserfahrung

1. Die Anerkennung der Berufserfahrung im Sinne von Art. 72 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 1.8.2002 betrifft lediglich jene Dienste, welche in der Privatwirtschaft oder in anderen öffentlichen Körperschaften, die nicht den bereichsübergreifenden Kollektivvertrag vom 1.8.2002 unterzeichnet haben, geleistet wurden.

Art. 21

Fonds für besonders komplexe und innovative Projekte

1. Der Fonds gemäß Art. 75 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 1.8.2002 kann von den einzelnen Körperschaften im Einvernehmen mit den auf dezentraler Ebene vertretungsstärksten Gewerkschaften eingerichtet werden.

Art. 22

Mensadienst

1. Im Art. 17 des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird im Absatz 1, Buchstaben i) folgender Satz ergänzt:
"Möglichkeit einer differenzierten Regelung für bestimmte Personalkategorien."

Art. 23

Komitee für Chancengleichheit

1. Der Artikel 20 des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird durch folgenden ersetzt:
"1. In den Gemeinden mit mehr als 30.000 Einwohnern sowie beim Gemeindenverband werden Komitees zur Chancengleichheit zwischen Mann und Frau gebildet, um Maßnahmen ausfindig zu machen, die für die Durchführung der einschlägigen Richtlinien und Bestimmungen auf Landes-, Staats sowie europäischer Ebene erforderlich sind. Für Gemeinden von 10.000 bis 30.000 Einwohner sowie für die Bezirksgemeinschaften ist die Errichtung des Komitees fakultativ."

riconoscimento non sia stata irrogata alcuna sanzione disciplinare più grave della censura.

2. Per maturato economico ai sensi dei commi 1 degli articoli 17 e 18 si intendono lo stipendio tabellare nonché gli elementi retributivi fissi e continuativi in godimento, escluse l'indennità integrativa speciale nonché le indennità collegate con l'espletamento di determinate funzioni.

Art. 20

Riconoscimento dell'esperienza professionale

1. Il riconoscimento dell'esperienza professionale ai sensi dell'articolo 72 del contratto collettivo intercompartimentale del 1.8.2002 riguarda soltanto i servizi prestati in aziende private nonché in altri enti pubblici non firmatari del contratto collettivo intercompartimentale del 1.8.2002.

Art. 21

Fondo per progetti particolarmente complessi ed innovativi

1. Il fondo di cui all'articolo 75 del contratto collettivo intercompartimentale del 1.8.2002 può essere istituito dai singoli enti d'intesa con le OO.SS. maggiormente rappresentative a livello decentrato.

Art. 22

Servizio mensa

1. Il comma 1, lettera i) dell'articolo 17 dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene integrato con la seguente frase:
"Possibilità di una disciplina differenziata per determinate categorie di personale."

Art. 23

Comitato per la pari opportunità

1. L'articolo 20 dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene sostituito dal seguente:
" 1. I Comuni con più di 30.000 abitanti nonché il Consorzio dei comuni istituiscono un comitato pari opportunità tra uomo e donna finalizzato all'individuazione delle misure necessarie per adottare le direttive e disposizioni provinciali, statali e dell'Unione Europea in materia di pari opportunità. Per i Comuni da 10.000 fino a 30.000 abitanti e per le Comunità comprensoriali l'istituzione del comitato pari opportunità è facoltativa."

2. Das Komitee ist aus 6 Vertretern zusammengesetzt, wovon drei in Vertretung der Verwaltung bzw. des Gemeindeverbandes und drei von den auf der Ebene der Körperschaft bzw. auf Bereichsebene vertretungsstärksten Gewerkschaften namhaft gemacht werden. Das Komitee ernennt aus seiner Mitte den Präsidenten.
 3. Das Komitee wird vom Gemeindeausschuss bzw. vom Verwaltungsrat des Gemeindenverbandes für die Amtsdauer des jeweiligen Rates ernannt.
 4. Mit dem Ziel der Aktivierung von Mechanismen, die der tatsächlichen Gleichbehandlung von Mann und Frau förderlich sind, werden Maßnahmen festgelegt, die zu "positiven Aktionen" zugunsten der Arbeitnehmerinnen führen.
 5. Das Komitee schlägt Maßnahmen für die effektive Gleichstellung vor und erstellt mindestens einmal im Jahr einen Bericht über die abgewickelte Tätigkeit. Das Komitee hat das Recht sich der Räumlichkeiten der Verwaltung zu bedienen. Über jede Zusammenkunft des Komitees wird ein Protokoll verfasst, welches von der Verwaltung aufzubewahren ist.
 6. Die Spesen für die ordentliche Tätigkeit des Komitees gehen zu Lasten der jeweiligen Körperschaft.
 7. Mit dezentralem Abkommen können weitere Modalitäten festgelegt werden."
2. Il Comitato é composto di sei membri di cui 3 in rappresentanza dell'amministrazione rispettivamente del Consorzio dei comuni e 3 designati dalle OO.SS. piú rappresentative a livello di ente o a livello di comparto. Il Comitato elegge nel suo seno il Presidente.
 3. Il Comitato viene nominato dalla Giunta comunale rispettivamente dal Consiglio d'amministrazione del Consorzio dei comuni per la durata di carica del rispettivo Consiglio.
 4. Nell'intento di attivare misure e meccanismi tesi a consentire una reale parità tra uomo e donna saranno definiti specifici interventi che si concretizzino in "azioni positive" a favore delle lavoratrici.
 5. Il Comitato propone misure atte a creare effettive condizioni di pari opportunità e relaziona almeno una volta all'anno sull'attività svolta. Il Comitato ha diritto di avvalersi dei locali dell'Amministrazione. Di ogni riunione del Comitato viene redatto un verbale da conservarsi a cura dell'Amministrazione.
 6. Le spese per l'attività ordinaria del comitato sono sostenute dal rispettivo ente.
 7. Con accordo a livello decentrato possono essere previste ulteriori modalità".

Art. 24

Freiwillige Weiterbildung

1. Die Bediensteten können außerhalb der Arbeitszeit an Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen teilnehmen. Falls die Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen auch für die Verwaltung von Nutzen sind, übernimmt diese die Einschreibgebühren sowie eventuelle weitere Spesen.
2. Die freiwillige Weiterbildung fällt nicht unter die Regelung laut Art. 41, Absatz 2 des Bereichsabkommens vom 25.9.2000.

Art. 25

Berufsbegleitende Ausbildung

1. Der Absatz 2 Art. 42, des Bereichs-abkommens vom 25.9.2000 wird durch folgenden ersetzt:
"2. Die berufsbegleitende Ausbildung kann von höchstens 20% der Bediensteten des jeweiligen Dienstes und mindestens von einer Person beantragt werden."
2. Dem Art. 42 des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird folgender Absatz hinzugefügt:
"5. Das Praktikum zählt zur Gänze für den

Art. 24

Corsi di aggiornamento e formazione volontari

1. I dipendenti hanno la facoltà di partecipare al di fuori del servizio a corsi di aggiornamento e di formazione. Qualora i corsi di aggiornamento e di formazione sono considerati utili per l'amministrazione questa sostiene le quote d'iscrizione nonché le eventuali altre spese.
2. I corsi di aggiornamento e di formazione volontari non rientrano nella disciplina di cui all'articolo 41, comma 2 dell'accordo di comparto del 25.9.2000.

Art. 25

Corsi in servizio

1. Il comma 2 dell'articolo 42 dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene sostituito dal seguente:
"2. I corsi in servizio possono essere richiesti da un massimo del 20% dei dipendenti del rispettivo servizio ed almeno da una persona."
2. All'articolo 42 dell'accordo di comparto del 25.9.00 viene aggiunto il seguente comma:
"5. La pratica é utile per intero ai fini del

ordentlichen Urlaub, die berufliche Entwicklung und das Ruhegehalt."

Art. 26

Versicherung

1. Der Artikel 43 des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird durch folgenden ersetzt:
"1. Die Körperschaften ergreifen bezüglich der Bediensteten, die eine Beauftragung im Sinne dieses Abkommens erhalten, geeignete Maßnahmen in Hinsicht auf:
 - a. die Haftpflichtversicherung der Bediensteten für Risiken, welche mit der Ausübung der beruflichen Tätigkeiten zusammenhängen;
 - b. die Deckung der grob fahrlässigen Verwaltungshaftung, wobei die Prämien zu Lasten der Bediensteten gehen und der Beitritt vonseiten der Bediensteten jedenfalls freiwillig und fakultativ in schriftlicher Form zu erfolgen hat.
2. Die Körperschaften verpflichten sich weiters die Kraftfahrzeuge im Eigentum der Bediensteten zu versichern, welche ermächtigt sind, das Fahrzeug für Außendienste oder zur Erfüllung eines Dienstes beschränkt für die dafür notwendige Zeit zu benutzen.
Zu Lasten des Bediensteten ist auf dezentraler Ebene ein Selbstbehalt vorzusehen.
3. Auf dezentraler Ebene wird bei Schäden an den Dienstfahrzeugen im Eigentum der Verwaltung zu Lasten des Bediensteten ein Selbstbehalt vorgesehen, der höchstens 20% des Schadens, aber auf keinen Fall mehr als 250,00 € ausmacht."

Art. 27

Totengräber

1. Das Berufsbild Totengräber Nr. 7 in der 2. Funktionsebene wird mit dem Berufsbild Bestatter Nr. 10 bis in der 3. Funktionsebene ersetzt. Das betroffene Personal wird mit Wirkung 1.1.2004 rechtlich und wirtschaftlich in das Berufsbild Bestatter Nr. 10 bis in der 3. Funktionsebene eingestuft.
2. Die Umstufung erfolgt unter Berücksichtigung des angereiften Gehaltes, wobei in der höheren Funktionsebene ein um 6% erhöhtes Gehalt gewährt wird; der eventuell über der darunterliegenden Klasse oder Vorrückung liegende Betrag wird in Form einer virtuellen Gehaltsklasse/vorrückung bis zur Anreifung des nächsten Zweijahreszeitraumes beibehalten.

Art. 28

Allgemeine Berufsbilder

3. FUNKTIONSEBENE

1. In der Anlage "A" des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird das Berufsbild Nr. 7 Totengräber

congedo ordinario, della progressione economica e del trattamento di quiescenza."

Art. 26

Copertura assicurativa

1. L'articolo 43 dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene sostituito dal seguente:
"1. Gli enti assumono nei riguardi dei dipendenti ai quali è attribuito uno degli incarichi di cui al presente accordo iniziative in relazione a:
 - a. l'assicurativa della responsabilità civile dei dipendenti per la copertura dei rischi connessi all'espletamento delle mansioni professionali;
 - b. la copertura della responsabilità amministrativa per colpa grave con onere a carico del personale. L'adesione da parte del personale è comunque facoltativa ed avviene su base volontaria in forma scritta.
2. Gli enti si impegnano altresì ad assicurare gli automezzi in proprietà dei dipendenti autorizzati a servirsi dei medesimi in occasione di trasferte o per adempimenti di servizio limitatamente al tempo strettamente necessario.
Deve essere prevista a livello decentrato una franchigia a carico del dipendente.
3. Per danni relativi agli automezzi di servizio di proprietà dell'amministrazione a livello decentrato viene stabilita una franchigia a carico del dipendente non superiore al 20% del danno e comunque non superiore a 250,00 €."

Art. 27

Necroforo

1. Il profilo professionale necroforo fossore n. 7 nella 2. qualifica funzionale viene sostituito con il profilo necroforo n. 10 bis nella 3. qualifica funzionale. Il personale interessato è inquadrato con effetto 1.1.2004 giuridicamente ed economicamente nel profilo necroforo n. 10 bis nella 3. qualifica funzionale.
2. L'inquadramento avviene tenendo conto del maturato economico, riconoscendo un aumento dello stipendio di livello nella qualifica funzionale superiore del 6%. L'importo che eventualmente supera la classe risp. lo scatto inferiore viene concesso come classe/scatto virtuale fino alla maturazione del prossimo biennio di progressione economica.

Art. 28

Profili professionali generali

3. QUALIFICA FUNZIONALE

1. Nell'allegato "A" dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene sostituito il profilo

durch das folgende ersetzt:

10 bis Bestatter:

a. Aufgabenbeschreibung:

Er besorgt die ordentliche Instandhaltung der Friedhofsanlagen und führt insbesondere, die verschiedenen Bestattungsformen und Exhumierung aus. Zudem öffnet und schließt er das Grab, führt technische manuelle Arbeiten durch und sorgt für die einfache und ordentliche Instandhaltung in Zusammenarbeit mit Fachkräften. Verlangt werden kann die Führung kleinerer, den spezifischen Dienst betreffende Fahrzeuge, Geräte und Anlagen.

b. Zugangsvoraussetzungen von außen:

Abschluß der Grundschule und mehrjährige Berufserfahrung oder entsprechende Fachkenntnisse; Zweisprachigkeitsnachweis "D"

professionale n. 7 necroforo fossore dal seguente:

10 bis necroforo:

a. Mansioni:

Provvede all'attività cimiteriale in genere ed in particolare alla varie forme di sepoltura, ed esumazione. Inoltre provvede allo scavo e alla chiusura delle fosse, esegue attività consistenti in lavori tecnico-manuali e provvede alla ordinaria e generica manutenzione in collaborazione di figure professionali specializzate.

Può essere richiesta attività di conduzione di automezzi leggeri, attrezzature o impianti relative allo specifico servizio.

b. Requisiti di accesso:

licenza di scuola elementare e pluriennale esperienza professionale o corrispondenti conoscenze; attestato di conoscenza delle due lingue "D"

4. FUNKTIONSEBENE	4. QUALIFICA FUNZIONALE
2. In der Anlage "A" des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird das Berufsbild Nr. 16 Fahrer von Totentransporten durch das folgende ersetzt:	2. Nell'allegato "A" dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene sostituito il profilo professionale n. 16 autista necroforo dal seguente:
16. Fahrer für Totentransporte	16. Autista necroforo
<u>a. Aufgabenbeschreibung:</u> Transport und Bergung von Leichen. Sorge für die Tüchtigkeit, Reinigung und ordentliche Instandhaltung der den spezifischen Dienst betreffende Fahrzeuge, Geräte und Anlagen. Durchführung von einfachen Reparaturen. Mitteilung möglicher Schäden an die zuständigen Stellen. Verwahrung des Fahrzeuges und der dazugehörenden Dokumente. Sorge für die Bereitstellung und Einkleidung der Leichen sowie für die Ausstattung des Sarges. Sorge für die normgerechte Ausführung der mit der Trauerfeier verbundenen Aufgaben.	<u>a. Mansioni:</u> Provvede al trasporto e al recupero delle salme. Cura l'efficienza, la pulizia, l'ordinaria manutenzione delle autovetture, delle attrezzature o degli impianti relativi allo specifico servizio ed esegue le piccole riparazioni, segnala agli addetti gli eventuali guasti. Custodisce il mezzo ed i relativi documenti. Provvede alla preparazione e vestizione delle salme nonché all'allestimento del feretro. Cura gli adempimenti connessi al regolare svolgimento del rito funebre.
<u>b. Zugangsvoraussetzungen von außen:</u> Abschluß der Mittelschule oder der Grundschule und zweijährige Schul- oder gleichwertige Berufsausbildung oder Gesellenbrief oder fachspezifische, theoretisch-praktische Ausbildung von mindestens 300 Stunden; Führerschein "B"; Zweisprachigkeitsnachweis"D"	<u>b. Requisiti di accesso:</u> diploma di scuola media o licenza di scuola elementare nonché assolvimento di un ulteriore biennio di studio o di una formazione professionale equivalente o diploma di fine apprendistato o formazione specifica teorico pratica non inferiore a 300 ore; patente di guida cat. B attestato di conoscenza delle due lingue "D"
<u>c. Vertikale Mobilität :</u> Möglichkeit zur vertikalen Mobilität zu den Berufsbildern des Bereiches C.	<u>c. Mobilità verticale :</u> Possibilità di mobilità verticale verso profili professionali dell'area C.
7. FUNKTIONSEBEN	7. QUALIFICA FUNZIONALE
3. In der Anlage "A" des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird das Berufsbild Nr. 63 EDV-Fachkraft mit Diplom über ein mindestens zweijähriges Universitätsstudium durch das folgende ersetzt:	3. Nell'allegato "A" dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene sostituito il profilo professionale n. 63 assistente informatico con diploma di studi universitari almeno biennali dal seguente:
63. EDV-Fachkraft mit Diplom über ein mindestens zweijähriges Universitätsstudium	63. Assistente informatico con diploma di studi universitari almeno biennali
<u>a. Aufgabenbeschreibung:</u>	<u>a. Mansioni:</u>
Er erstellt Analysen für Anwendungen und überwacht deren Umsetzung in Programme oder erstellt diese selbst;	Elabora delle analisi di applicazione e sorveglianza e esegue direttamente la loro trascrizione in programmi;é

<p>er ist für das einwandfreie Funktionieren der Programme verantwortlich. Insbesondere ist er zuständig für:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausarbeitung von Software-Analysen • Betreuung oder direkte Ausführung von deren Übertragung in Programme • Verantwortung für den einwandfreien Ablauf der Programme • Zusammenarbeit mit dem Programmanalysiker und Unterstützung von dessen Arbeit • Systemwartung durch Mitarbeit bei der Überprüfung bei der Festlegung und bei der Abwicklung aller Aufgaben, die das Informatiksystem betreffen in Zusammenarbeit mit dem Systemanalytiker oder selbständig auf der Grundlage allgemeiner Hinweise • Unterstützung bei der Verwaltung des Netzwerkes und der telefonanlage, der Geräte des zentralisierten Netzwerkes und der terminals sowie der städtischen Verkabelung; • Erledigung von Verwaltungsarbeit, die sein Aufgabengebiet betrifft. 	<p>responsabile del perfetto funzionamento dei programmi. In particolare é addetto a:</p> <ul style="list-style-type: none"> • elaborazione di analisi del software, • assistenza o svolgimento diretto della loro implementazione in programmi; • reponsabilità del corretto funzionamento dei programmi; • collaborazione con l'analista dei rogrammi del CED e coadiuvazione del suo lavoro; • manutenzione del sistema tramite collaborazione alla verifica, alla determinazione e allo svolgimento di tutti i compiti relativi al sistema informatico, sia in collaborazione con l'analista di sistema del CED che in modo autonomo sulla base di indicazioni generali; • supporto alla gestione della rete e degli apparecchi telefonici, delle apparecchiature della rete centralizzata e dei terminali nonché del cablaggio comunale; • svolgimento di attività amministrative legate alle mansioni affidate.
<p>b. <u>Zugangsvoraussetzungen von außen:</u></p> <p>Reifezeugnis und Diplom über ein mindestens zweijähriges Universitätsstudiumoder gleichwertiges Diplom ; Zweisprachigkeitsnachweis"B"</p>	<p>b. <u>Requisiti di accesso:</u></p> <p>Diploma di maturità e diploma di studi universitari almeno biennali oppure diploma equivalente; attestato di conoscenza delle due lingue "B"</p>
<p>Art. 29 Berufsbilder im Sozialbereich</p>	<p>Art. 29 Profili professionali dell'area sociale</p>
<p><u>4. FUNKTIONSEBENE</u></p>	<p><u>4. QUALIFICA FUNZIONALE</u></p>
<p>1. In der Anlage "A" des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird das Berufsbild Nr. 20 Pflegehelfer/Pflegegehilfe/ Sozialhilfekraft durch die beiden folgenden Berufsbilder ersetzt :</p>	<p>1. Nell'allegato "A" dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene sostituito il profilo professionale n. 20 operatore socio-sanitario/ operatore tecnico assistenziale/ausiliario socio-assistenziale dai due seguenti profili professionali:</p>
<p><u>20. Pflegehelfer</u></p>	<p><u>20. Operatore socio-sanitario</u></p>
<p><u>a. Aufgabenbeschreibung:</u></p>	<p><u>a. Mansioni:</u></p>
<p>Der Pflegehelfer übt Tätigkeiten aus, die darauf abzielen, die Primärbedürfnisse, das Wohlbefinden und die Selbstständigkeit der Einzelperson im Rahmen des eigenen Zuständigkeitsbereiches zu begünstigen ; sei es im Gesundheits- als auch im Sozialbereich. Er nimmt seine Aufgaben unter Anleitung von anderen Fachkräften des Sozial- und Gesundheitsdienstes wahr. Der Pflegehelfer arbeitet in stationären oder teilstationären Diensten für Senioren und pflegebedürftige Personen, oder Diensten für Menschen mit Behinderungen sowie der ambulanten Hauspflege.</p>	<p>L'operatore socio-sanitario svolge attività indirizzata a soddisfare i bisogni primari della persona, nell'ambito delle proprie aree di competenza - in un contesto sia sociale che sanitario - ed a favorire il benessere e l'autonomia dell'utente. Svolge le sue mansioni secondo le direttive degli altri operatori/trici dei servizi sociali e sanitari. L'operatore socio-sanitario svolge la sua attività in servizi di tipo socio-assistenziale e socio-sanitario, residenziali o semiresidenziali per anziani e lungodegenti, oppure per disabili nonché in servizi domiciliari.</p>
<p>Im besonderen übt er folgende Tätigkeiten aus :</p> <ul style="list-style-type: none"> • pflegt die Person, insbesondere die pflegebedürftige oder bettlägrige Person bei den alltäglichen Tätigkeiten und persönlichen Hygiene ; • übt einfache Tätigkeiten in diagnostischer und therapeutischer Unterstützung aus ; • Mitarbeit bei Tätigkeiten, die auf den Erhalt der 	<p>In particolare esegue le seguenti attività :</p> <ul style="list-style-type: none"> • assiste la persona, in particolare non autosufficiente od allettata nelle attività quotidiane e di igiene personale ; • realizza attività semplici di supporto diagnostico e terapeutico ; • collabora ad attività finalizzate al mantenimento delle capacità psico-fisiche, alla

<p>psycho-physischen Fähigkeiten, der Reaktivierung und der funktionellen Wiederaufbau zielen ;</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit bei den Animations- und Sozialisierungstätigkeiten von einzelnen und Gruppen ; • Mitarbeit mit dem Personal des Gesundheits- und Sozialbereiches in der Pflege des Kranken oder in Krisensituationen ; • hilft dem Klienten im Umgang mit seinen Lebensbereichen ; • er pflegt die Sauberkeit und Hygiene ; • Beobachtung und Mitarbeit bei der Erhebung der Bedürfnisse und der Risiko/ Gefahrenmomente des Klienten ; • er schlägt die geeignetste Pflegeinterventionen vor; • Mitarbeit bei der Realisierung der Systeme von Interventionskontrolle ; • stellt dem Klienten und der Familie für die soziale Integration sowie die Erhaltung und Wiedergewinnung der Selbstständigkeit Beziehungs- und kommunikationshilfen zur verfügung ; • berichtet und dokumentiert seine/ihre Tätigkeit aufgrund fachlicher und dienstgemäßer Standards ; • lenkt Fahrzeuge im Rahmen des Betreuungsauftrages seines/ihres Dienstes. 	<p>rieducazione, riattivazione e recupero funzionale ;</p> <ul style="list-style-type: none"> • collabora nelle attività di animazione e socializzazione di singoli e di gruppi ; • coadiuva il personale sanitario e sociale nell'assistenza al malato od in situazioni di crisi ; • aiuta la gestione dell'utente nel suo ambito di vita ; • cura la pulizia e l'igiene ambientale ; • osserva e collabora alla rilevazione dei bisogni e delle condizioni di rischio/danno dell'utente ; • propone gli interventi assistenziali più appropriati ; • collabora all'attuazione di sistemi di verifica degli interventi ; • mette in atto relazioni-comunicazioni di aiuto con l'utente e la famiglia, per l'integrazione sociale ed il mantenimento e recupero dell'identità personale ; • relaziona e documenta la sua attività in base agli standards professionali e di servizio ; • guida autovetture nell'ambito del proprio incarico assistenziale di servizio.
<p><u>b. Zugangsvoraussetzungen von außen:</u></p>	<p><u>b. Requisiti di accesso:</u></p>
<p>Abschluss der Mittelschule oder der Grundschule sowie zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diplom eines Pflegehelfers <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abschluss einer mindestens 300 Stunden dauernden theoretisch praktischen Ausbildung als Sozialhilfekraft <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diplom eines Pflegegehilfen <p>Zweisprachigkeitsnachweis : "D" Führerschein B, sofern von der Verwaltung festgelegt.</p>	<p>Diploma di scuola media inferiore o licenza di scuola elementare nonché:</p> <ul style="list-style-type: none"> • diploma di operatore socio-sanitario <p>oppure</p> <ul style="list-style-type: none"> • assolvimento di una formazione professionale teorico pratica di durata non inferiore a 300 ore quale ausiliario socio assistenziale (ASA) <p>oppure</p> <ul style="list-style-type: none"> • diploma di operatore tecnico assistenziale (OTA) <p>Attestato di bilinguismo : "D" Patente di guida B, se richiesta dall'amministrazione.</p>
<p><u>c. Vertikale Mobilität :</u> Möglichkeit zur vertikalen Mobilität zu den Berufsbildern des Bereiches C.</p>	<p><u>c. Mobilità verticale :</u> Possibilità di mobilità verticale verso profili professionali dell'area C.</p>
<p><u>20 bis. Sozialhilfekraft (Auslaufberufsbild)</u></p>	<p><u>20 bis. Ausiliario socio assistenziale (profilo professionale ad esaurimento)</u></p>
<p><u>a. Aufgabenbeschreibung:</u></p>	<p><u>a. Mansioni:</u></p>
<p>Die Sozialhilfekraft ist als Hilfskraft in der Begleitung, Betreuung und Pflege von Einzelpersonen und Familien und für die Hygiene des jeweiligen Dienst- und Wohnumfeldes tätig. Sie/er nimmt ihre Aufgaben in Zusammenarbeit mit und nach Anweisung des zuständigen Fachpersonals des Sozial- und Gesundheitsdienstes wahr. Sie/er arbeitet in stationären und teilstationären Diensten für Senioren, Kinder und pflegebedürftige Personen, in stationären und teilstationären Diensten für Menschen mit Behinderung, sowie in der ambulanten Hauspflege.</p>	<p>L'ausiliario socio-assistenziale lavora quale operatore ausiliario per l'accompagnamento, l'assistenza e la cura di persone singole e famiglie e per l'igiene delle strutture e dell'ambiente domiciliare. Svolge le sue mansioni ed i suoi compiti in collaborazione e secondo le direttive del personale competente e specializzato dei servizi sociali e sanitari. Presta la sua opera nei servizi residenziali e semiresidenziali per anziani, per bambini e per lungodegenti, nei servizi residenziali e semiresidenziali per disabili, nonché nei servizi di assistenza domiciliare.</p>

<p>Im besonderen übt er folgende Tätigkeiten aus :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Haushaltshilfe und hotelfachliche Tätigkeiten sei es bei der betreuten Personen, als auch in den Einrichtungen ; • Hilfestellung bei Körperpflege, -An- und Ausziehen, Einnahme der Mahlzeiten ; • Pflege und Reinigung der Arbeitspflegebehelfe ; • Dokumentation ; 	<p>In particolare esegue le seguenti attività :</p> <ul style="list-style-type: none"> • si occupa delle mansioni domestico – alberghiere, sia nell’ambiente domiciliare dell’utente sia nelle varie strutture ; • aiuta nella cura della persona e del corpo, nello svestirsi e vestirsi e nell’assunzione dei pasti ; • attua la cura e pulizia delle attrezzature di lavoro ; • esegue la documentazione ;
<ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit bei pflegerischen Tätigkeiten nach Anweisung des zuständigen Fachpersonals ; • Mitarbeit bei Freizeitaktivitäten: Wohnbegleitung, Transport u. Begleitung ; • sie sorgt für die Ordnung und Sauberkeit der Struktur bzw. der Räumlichkeiten, denen sie zugewiesen ist; • sie lenkt Fahrzeuge im Rahmen der Aufgaben des eigenen Dienstbereiches. 	<ul style="list-style-type: none"> • collabora ad attività di cura secondo le direttive del personale competente specializzato ; • collabora ad attività di tempo libero : accompagnamento in casa, trasporto ed accompagnamento ; • riordino e pulizia della struttura/degli ambienti a cui é addetto; • guida autovetture nell’ambito del proprio incarico assistenziale di servizio.
<p><u>b. Zugangsvoraussetzungen von außen:</u></p>	<p><u>b. Requisiti di accesso:</u></p>
<p>Abschluss der Mittelschule oder der Grundschule sowie zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abschluss einer fachspezifischen, theoretisch praktischen Ausbildung von mindestens 300 Stunden <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diplom eines Pflegegehilfen <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diplom eines Pflegehelfers 	<p>Diploma di scuola media inferiore o licenza di scuola elementare nonché:</p> <ul style="list-style-type: none"> • assolvimento di una formazione professionale specifica teorico pratica non inferiore a 300 ore <p>oppure</p> <ul style="list-style-type: none"> • diploma di operatore tecnico assistenziale (OTA) <p>oppure</p> <ul style="list-style-type: none"> • diploma di assistente socio assistenziale (OSS)
<p>Zweisprachigkeitsnachweis : "D" Führerschein B, sofern von der Verwaltung festgelegt.</p>	<p>Attestato di bilinguismo : "D" Patente di guida B, se richiesta dall’amministrazione.</p>
<p><u>c. Vertikale Mobilität :</u> Möglichkeit zur vertikalen Mobilität zu den Berufsbildern des Bereiches C.</p>	<p><u>c. Mobilità verticale :</u> Possibilità di mobilità verticale verso profili professionali dell’area C.</p>
<p><u>5. Funktionsebene</u></p>	<p><u>5. QUALIFICA FUNZIONALE</u></p>
<p>2. In der Anlage "A" des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird das Berufsbild Nr. 28 bis Masseur/Heilmasseur eingefügt:</p>	<p>2. Nell’allegato "A" dell’accordo di comparto del 25.9.2000 viene inserito il profilo professionale n. 28 bis massaggiatore/massofisioterapista:</p>
<p><u>28 bis Masseur /Heilmasseur</u></p>	<p><u>28 bis massaggiatore - massofisioterapista</u></p>
<p><u>a. Aufgabenbeschreibung:</u> Der Masseur - Heilmasseur ist für die direkte Pflege von alten Menschen, behinderten Menschen oder pflegebedürftigen Personen in stationären und teilstationären Diensten zuständig. Er ist für die Erhaltung und Wiederherstellung der selbständigen Lebensführung der Patienten zuständig und führt therapeutischen und rehabilitativen Maßnahmen durch ; er nimmt seine Aufgaben selbstständig oder unter Anleitung und in Zusammenarbeit mit anderen Fachkräften des Sanitätsdienstes wahr. Im besonderen übt er folgende Tätigkeiten aus :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klassische Heilmassage ; • Packungsanwendungen ; 	<p><u>a. Mansioni:</u> Al massaggiatore - massofisioterapista compete la cura diretta alle persone anziane, persone disabili oppure persone non autosufficienti nei servizi residenziali e semiresidenziali. Coadiuvata gli assistiti nella conservazione e nel ripristino di una vita autonoma ed esegue esercizi terapeutici e riabilitativi con singoli o con gruppi ; svolge le sue mansioni autonomamente oppure su indicazione ed in collaborazione con altri operatori/trici sanitari specializzati. In particolare esegue le sue attività mediante :</p> <ul style="list-style-type: none"> • massaggio curativo classico ; • applicazione d’impacchi ;

<ul style="list-style-type: none"> • Thermotherapie ; • Ultraschalltherapie ; • Elektrotherapie • Diathermie (Wärmetherapie durch Strom) ; • Nassanwendungen (Fango, Heublumenpackungen; • Unterwassermassage ; • Spezialmassagen zu Heilzwecken (manuelle Lymphdrainage, Reflexzonenmassage und Akupunkturmassage) nach ärztlicher Anordnung, unter Anleitung und Aufsicht eines Arztes oder eines Angehörigen des physiotherapeutischen Dienstes) ; • Er lenkt Fahrzeuge im Rahmen der Betreuungsaufgaben des eigenen Dienstbereiches. 	<ul style="list-style-type: none"> • termoterapia ; • terapia con ultrasuoni ; • elettroterapia ; • diatermia (terapia del calore mediante corrente) ; • applicazioni non a secco (fango, fieno) ; • massaggio in acqua ; • massaggi curativi speciali (in particolare : linfodrenaggio manuale, massaggio "per zone di riflesso", e massaggio per "Akkupunkt") su indicazione medica e sotto la guida e la supervisione di un medico o di un operatore del servizio di fisioterapia ; • guida autovetture nell'ambito del proprio incarico assistenziale di servizio.
b. Zugangsvoraussetzungen von außen:	b. Requisiti di accesso:
<p>Abschluss der Mittelschule oder der Grundschule sowie zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diplom als Masseur und Heilmasseur oder • Anerkennung (vonseiten des Sanitätsministerium) von im Ausland erlangtem Ausbildungstitel <p>Führerschein B, sofern von der Verwaltung verlangt. Zweisprachigkeitsnachweis : "C"</p>	<p>Diploma di scuola media inferiore o licenza di scuola elementare nonché:</p> <ul style="list-style-type: none"> • diploma di massaggiatore - massofisioterapista oppure • Riconoscimento (da parte del Ministero della Salute) di titolo conseguito all'estero. <p>Patente di guida B, se richiesta dall'Amministrazione. Attestato di bilinguismo : "C"</p>
c. Vertikale Mobilität :	c. Mobilità verticale :
Möglichkeit zur vertikalen Mobilität zu den Berufsbildern des Bereiches C	Possibilità di mobilità verticale verso profili professionali dell'area C
3. In der Anlage "A" des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird im Berufsbild Nr. 28 hochspezialisierter Arbeiter die spezifische Aufgabenbeschreibung "Masseur" gestrichen.	3. Nell'allegato "A" dell'accordo di comparto del 25.9.2000 al profilo professionale n. 28 operaio altamente specializzato viene cancellato il mansionario specifico di "massaggiatore".
4. In der Anlage "A" des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird das Berufsbild Nr. 36 Kinderhortassistentin durch das folgende ersetzt:	4. Nell'allegato "A" dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene sostituito il profilo professionale n. 36 assistente all'infanzia dal seguente:
36. Kinderassistentin	36. Assistente all'infanzia
a. Aufgabenbeschreibung:	a. Mansioni:
<p>Die Kinderassistentin beaufsichtigt und pflegt Kinder im Alter zwischen null und drei Jahren in Kinderhorten und stationären sowie teilstationären Diensten für Kinder. Insbesondere erbringt sie folgende Aufgaben :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nimmt an der Erstellung der pädagogischen Förder- und Erziehungsprogramme teil ; • sorgt für die gesamte Pflege der Kinder, überwacht und betreut sie ; • fördert die pedagogische, psychische und physische Entwicklung der Kinder ; • gibt Beobachtungen an die Verantwortlichen und in den Teambesprechungen weiter ; • betreut die in Einrichtungen oder Heimen untergebrachten Mütter und Schwangeren ; 	<p>L'assistente all'infanzia cura e sorveglia bambini di età compresa tra zero e tre anni negli asili nido e nei servizi residenziali e semi residenziali per bambini. In particolare esegue le seguenti attività :</p> <ul style="list-style-type: none"> • partecipa alla stesura del programma pedagogico e dei programmi di sostegno socio-educativi ; • garantisce la cura generale dei bambini, li sorveglia e li assiste ; • promuove lo sviluppo pedagogico, psicologico e fisico dei bambini ; • comunica le osservazioni ai responsabili e nelle riunioni d'equipe ; • garantisce assistenza alle madri ed alle gestanti alloggiate in strutture o convitti ;
<ul style="list-style-type: none"> • führt unter Anleitung des entsprechenden Sanitätspersonals mit Einzelpersonen oder Gruppen therapeutische und rehabilitative Übungen durch ; 	<ul style="list-style-type: none"> • esegue esercizi terapeutici e riabilitativi con singoli o in gruppi su indicazione e in concordanza con operatori/trici sanitari specializzati ;

<ul style="list-style-type: none"> • sorgt für die Gesundheitsvorsorge und für die Hilfe zur gesunden Ernährung ; • sorgt für die ordnungsgemäße Aufbewahrung und Instandhaltung von Spiel- Arbeits- und Rehabilitationsmaterial ; hält dieses sowie die entsprechenden Gruppenräume und Arbeitsräume in Ordnung ; 	<ul style="list-style-type: none"> • si occupa di prevenzione sanitaria ed aiuto per una sana alimentazione ; • provvede alla custodia e regolare manutenzione delle attrezzature di lavoro, di didattica e di terapia mettendo anche in ordine l'ambiente di lavoro e degli ambienti utilizzati per attività di gruppo ;
b. Zugangsvoraussetzungen von außen:	b. Requisiti di accesso:
<p>Abschluss der Mittelschule oder der Grundschule sowie zusätzlich: Diplom als Kinderbetreuerin oder Diplom als Kindergärtnerin oder Abschluss einer 3jährigen Berufsausbildung in Kinderbetreuung oder, Abschluss einer 3jährigen Oberschule mit einer sozialen, pädagogischen oder hauswirtschaftlichen Fachrichtung Zweisprachigkeitsnachweis : "C"</p>	<p>Diploma di scuola media inferiore o licenza di scuola elementare nonché: diploma di Assistente all'infanzia oppure diploma di maestra di scuola materna oppure assolvimento di un corso triennale di scuola professionale in assistenza ai bambini oppure assolvimento di una scuola superiore triennale ad orientamento sociale, o pedagogico od economia domestica Attestato di bilinguismo : "C"</p>
c. Vertikale Mobilität :	c. Mobilità verticale :
Möglichkeit zur vertikalen Mobilität zu den Berufsbildern des Bereiches C.	Possibilità di mobilità verticale verso profili professionali dell'area C.
5. In der Anlage "A" des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird das Berufsbild Nr. 37 Behindertenbetreuer durch das folgende ersetzt:	5. Nell'allegato "A" dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene sostituito il profilo professionale n. 37 assistente per soggetti portatori con handicap dal seguente:
37. Betreuer für Menschen mit Behinderung	37. assistente per soggetti portatori di handicap
a. Aufgabenbeschreibung:	a. Mansioni:
<p>Der Betreuer für Menschen mit Behinderung unterstützt den Erzieher und Werkerzieher bei der Durchführung des Förder- bzw. Rehabilitations- bzw. Betreuungsprogramms. Diese Tätigkeit kann in den stationären, teilstationären oder ambulanten Diensten erfolgen.</p> <p>Im besonderen erbringt er folgende Leistungen :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Er beteiligt sich an der Erarbeitung, Durchführung und Dokumentation der individuellen Programme zur Förderung der geistigen und körperlichen Fähigkeiten der betreuten Person ; • er begleitet und unterstützt die Person mit Behinderung bei der Bewältigung des alltäglichen Lebens ; • er führt mit den einzelnen Personen mit Behinderung oder mit Gruppen therapeutischen Übungen nach Anleitung der Therapeut/innen durch ; • er dokumentiert Beobachtungen und teilt sie in den Teambesprechungen dem Verantwortlichen mit ; • er bereitet das Spiel-, Bastel-, Arbeits- und didaktische Material vor, reinigt es und hält es in Ordnung ; • er erledigt Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang mit dem eigenen Aufgabenbereich ; 	<p>L' assistente per soggetti portatori di handicap lavora in appoggio all'educatore/trice ed all'istitutore/trice nella realizzazione del programma di promozione, riabilitativo ed assistenziale. Quest'attività può avere luogo presso i servizi residenziali, semi residenziali o nei servizi di aiuto domiciliare.</p> <p>In particolare esegue le seguenti attività:</p> <ul style="list-style-type: none"> • partecipa alla predisposizione, esecuzione e documentazione del programma individuale finalizzato allo sviluppo delle facoltà psichiche e fisiche della persona assistita ; • accompagna e sostiene la persona portatrice di handicap nella conservazione e ripristino di una autonoma vita di tutti i giorni ; • con la singola persona portatrice di handicap o con gruppi esegue esercizi terapeutici su indicazione o direttive degli operatori/trici specializzati ; • documenta osservazioni e le comunica al/alla responsabile nel corso degli incontri e colloqui d'equipe ; • prepara il materiale destinato al gioco, ai piccoli lavori ("bricolage"), il materiale didattico e quello di lavoro, lo pulisce e lo tiene in ordine ; • esegue compiti amministrativi in relazione al proprio ambito di competenza ;
<ul style="list-style-type: none"> • Einführung und Anleitung von 	<ul style="list-style-type: none"> • provvede all'inserimento ed all'indirizzo di

<p>Volontariatskräften MitarbeiterInnen und Praktikanten ;</p> <ul style="list-style-type: none"> er lenkt Fahrzeuge im Rahmen der eigenen Aufgaben ; er wird auch für die Betreuung von Personen mit psychischer Erkrankung eingesetzt, wobei hierfür die Erlangung der Zusatzqualifikation anzustreben ist. 	<p>collaboratori/trici, tirocinanti e volontari;</p> <ul style="list-style-type: none"> guida anche autovetture nell'ambito dei propri incarichi ; può anche essere occupata/o nell'assistenza a persone con malattie psichiche, nel qual caso occorre che per questo compito venga conseguita la specifica qualificazione aggiuntiva.
b. Zugangsvoraussetzungen von außen:	b. Requisiti di accesso:
<p>Abschluss der Mittelschule oder der Grundschule sowie zusätzlich: Diplom als Behindertenbetreuer oder Diplom als Sozialbetreuer. Führerschein B, sofern von Verwaltung verlangt.</p>	<p>Diploma di scuola media inferiore o licenza di scuola elementare nonché: diploma di assistente per soggetti portatori di handicap oppure diploma di operatore socio assistenziale. Patente di guida B, se richiesta dall'Amministrazione.</p>
Zweisprachigkeitsnachweis: "C"	Attestato di bilinguismo: "C"
c. Vertikale Mobilität :	c. Mobilità verticale :
Möglichkeit zur vertikalen Mobilität zu den Berufsbildern des Bereiches C.	Possibilità di mobilità verticale verso profili professionali dell'area C.
6. In der Anlage "A" des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird das Berufsbild Nr. 38 Sozialbetreuer durch das folgende ersetzt:	6. Nell'allegato "A" dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene sostituito il profilo professionale n. 38 operatore sociale dal seguente:
<u>38. Sozialbetreuer</u>	<u>38. Operatore socio-assistenziale</u>
a. Aufgabenbeschreibung:	a. Mansioni:
<p>Der Sozialbetreuer ist für die direkte Betreuung, Begleitung, und Pflege von Einzelpersonen und Familien tätig in stationären, teilstationären und ambulanten Diensten. Er nimmt seine Aufgaben selbständig und in Zusammenarbeit mit und unter Anleitung von anderen Fachkräften des Sozial- und Gesundheitsdienstes wahr. Im besonderen übt er folgende Tätigkeiten aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> Teilnahme an der Erarbeitung, Durchführung und Auswertung der auf die einzelnen zu betreuenden Menschen ausgerichteten Förder-Rehabilitation- Betreuungs- und Pflegeprogramme 	<p>L'operatore socio-assistenziale svolge compiti di assistenza, accompagnamento e cura delle persone singole e delle famiglie nei servizi residenziali, semiresidenziali e di aiuto domiciliare. Svolge le sue mansioni autonomamente ed in collaborazione o sotto la guida degli operatori/trici dei servizi sociali e sanitari. In particolare esegue le seguenti attività :</p> <ul style="list-style-type: none"> partecipa all'elaborazione, esecuzione e valutazione del programma individuale di sviluppo, riabilitazione, assistenza e cura, finalizzato all'assistenza delle singole persone da seguire ;
<ul style="list-style-type: none"> Unterstützung der zu betreuenden Person in ihrer Mobilität innerhalb und außerhalb der Einrichtungen, sowie auf dem Weg zu den verschiedenen Sozial-und/oder Gesundheitsdiensten ; Begleitung, in Mitarbeit mit dem Sanitätspersonal in der Pflege der Person und in Lebenskrisen/Krisenintervention (Sterbebegleitung) ; Durchführung/Mitarbeit bei weiteren folgenden sozio sanitären Leistungen : Massnahmen zur Prävention ; Allgemeine Information und soziale Beratung Gesundheitsvorsorge und Pflege einschließlich Hilfe zu einer gesunden Ernährung ; Sozialpädagogische/Sozialgeragogische Arbeit ; Wohnbegleitung ; Aktivierung und Animation ; Hilfe bei Körperpflege ; Haushaltshilfe ; Beschäftigung und Freizeitmassnahmen ; 	<ul style="list-style-type: none"> accompagna e dá sostegno alla persona da assistere nella sua mobilità all'interno ed all'esterno delle strutture, così come nel percorso per raggiungere i diversi servizi sociali e/o sanitari ; interviene, in collaborazione con il personale sanitario, nell'assistenza alla persona ed in situazioni di crisi (assistenza ai morenti) ; provvede/collabora nelle seguenti ulteriori prestazioni socio-sanitarie : interventi finalizzati alla prevenzione ; informazione generale e consulenza sociale ; prevenzione sanitaria e cura, compresa la consulenza per una sana alimentazione ; attività socio-pedagogica ed anche attività socio-geriatrica ; addestramento all'autonomia abitativa ; attivazione ed animazione ; aiuto nella cura del corpo ; aiuto domestico ; attività occupazionali e per il tempo libero ;

<ul style="list-style-type: none"> • Therapeutische Übungen (unter Anleitung mit Fachkräften des Sanitätsdienstes) ; 	<ul style="list-style-type: none"> • esercizi terapeutici (sotto la guida di personale specializzato del servizio sanitario) ;
<ul style="list-style-type: none"> • er ist für regelmässigen Informationsfluss im Team Mitverantwortlich und dokumentiert seine Tätigkeit gemäß fachlichen Standards ; • Zusammenarbeit in der Einführung und Anleitung von Praktikanten und Volontariatskräften ; • Erledigung von Verwaltungsaufgaben soweit sie im Zusammenhang mit ihren Aufgaben stehen ; • er lenkt Fahrzeuge im Rahmen der Aufgaben des eigenen Dienstbereiches. 	<ul style="list-style-type: none"> • è corresponsabile del regolare flusso informativo nell'equipe e documenta la sua attività in base agli standards specifici ; • collabora nell'inserimento e nella guida di tirocinanti e di volontari ; • svolge mansioni amministrative in quanto collegate ai suoi compiti ; • guida autovetture nell'ambito del proprio incarico assistenziale di servizio.
<ul style="list-style-type: none"> • Insbesondere nimmt er die sozio-sanitären Aufgaben wahr, wie sie im Dekret des Landeshauptmanns vom 28. Dezember 1999, Nr. 72 angeführt sind . 	<ul style="list-style-type: none"> • In particolare esegue i compiti socio-sanitari indicati nel Decreto del Presidente della Giunta provinciale del 28 dicembre 1999, n. 72 .
b. Zugangsvoraussetzungen von außen:	b. Requisiti di accesso:
<p>Abschluss der Mittelschule oder der Grundschule sowie zusätzlich: Diplom als Sozialbetreuer oder Diplom des Altenpflegers/Familienhelfers und zusätzlich Diplom des Behindertenbetreuers oder Diplom des Altenpflegers /Familienhelfers oder Diplom des Behindertenbetreuers und jeweils zusätzlich eine Zusatzausbildung, gemäß Art. 5 des D.LH. Nr. 72/99 . Führerschein B, sofern von der Verwaltung verlangt. Zweisprachigkeitsnachweis : "C"</p>	<p>Diploma di scuola media inferiore o licenza di scuola elementare nonché: diploma di operatore socio-assistenziale oppure diploma di assistente geriatrico e familiare ed inoltre diploma di assistente per soggetti portatori di handicap oppure diploma di assistente geriatrico e familiare oppure diploma di assistente per soggetti portatori di handicap ed in ogni caso la formazione integrativa di cui all'art. 5 del D.P.G.P n. 72/99. Patente di guida B, se richiesta dall'Amministrazione. Attestato di bilinguismo : "C"</p>
c. Vertikale Mobilität :	c. Mobilità verticale :
Möglichkeit zur vertikalen Mobilität zu den Berufsbildern des Bereiches C	Possibilità di mobilità verticale verso profili professionali dell'area C
7. In der Anlage "A" des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird das Berufsbild Nr. 39 Animateur durch das folgende ersetzt:	7. Nell'allegato "A" dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene sostituito il profilo professionale n. 39 animatore dal seguente:
<u>39. Animateur</u>	<u>39. Animatore</u>
<u>a. Aufgabenbeschreibung:</u>	<u>a. Mansioni:</u>
<p>Der Animateur ist für die Organisation und Durchführung von Initiativen der Animation und Freizeitgestaltung in stationären und teilstationären Sozialdiensten zuständig; dabei arbeitet er mit dem gesamten Personal der Dienststellen zusammen und zu diesem Zweck koordiniert dieses. Insbesondere erbringt er folgende Aufgaben :</p> <ul style="list-style-type: none"> • er ergreift Initiativen und koordiniert solche, die den Zweck der Integration der stationären und teilstationären Dienste und der Heimbewohner in das Umfeld verfolgen ; • er ergreift Initiativen und koordiniert solche, die den Zweck der Einbindung des Volontariats in den Dienstablauf von stationären Diensten verfolgen ; • er ergreift Initiativen und koordiniert solche, die die Zusammenarbeit mit und Mitsprache von Angehörigen innerhalb der stationären Dienste verfolgen ; 	<p>L'animatore è responsabile dell'organizzazione ed esecuzione di attività ed iniziative di animazione nei servizi sociali residenziali e semiresidenziali ; perciò collabora con tutti gli altri operatori/trici delle strutture ed a questo scopo li coordina. In particolare esegue le seguenti attività :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Assume iniziative e coordina quelle attività miranti all'integrazione degli ospiti dei servizi residenziali e semiresidenziali nella comunità locale ; • Assume iniziative e coordina tutte quelle attività destinate ad integrare il lavoro degli obiettori di coscienza e del volontariato nel sistema dei servizi della struttura ; • Assume iniziative e coordina tutte quelle attività miranti a far funzionare la collaborazione e la partecipazione dei parenti degli ospiti all'interno dei servizi residenziali ;

<ul style="list-style-type: none"> • er garantiert die Betreuung und Aufsicht der Menschen, die an Freizeitaktivitäten teilnehmen durch seine/ihre persönliche Hilfestellung, als auch durch Einbeziehung anderer Fachkräfte ; • er sorgt für die Aufbewahrung und ordnungsgemäße Instandhaltung von Spiel-Arbeits- und Rehabilitationsmaterial und hält dieses sowie die entsprechenden Arbeitsräume in Ordnung ; • Einführung und Anleitung von Mitarbeitern und Praktikanten ; • Erledigung Verwaltungsaufgaben soweit sie in unmittelbarem Zusammenhang mit den Aufgaben eines Animateurs - Freizeitgestalters stehen ; • er lenkt kleinere Fahrzeuge im Rahmen der Betreuungsaufgaben des eigenen Dienstbereiches. 	<ul style="list-style-type: none"> • Garantisce l'assistenza e la sorveglianza degli ospiti durante le attività di tempo libero, prestando aiuto diretto ed organizzando la collaborazione di altri operatori/trici specializzati ; • Provvede alla custodia ed alla regolare manutenzione delle attrezzature di lavoro, di didattica e destinate alla terapia, mettendo in ordine anche i relativi ambienti di lavoro ; • Provvede all'inserimento ed all'indirizzo di collaboratori/trici e di tirocinanti ; • Svolge mansioni amministrative in quanto direttamente collegate alle mansioni di un operatore/trice di tempo libero ; • Guida piccole autovetture nell'ambito del proprio incarico assistenziale di servizio.
b. Zugangsvoraussetzungen von außen:	b. Requisiti di accesso:
<p>Abschluss der Mittelschule oder der Grundschule sowie zusätzlich: Diplom des Altenpflegers und Familienhelfers oder Diplom eines Behindertenbetreuers oder Diplom des Sozialbetreuers und jeweils spezifische Zusatzqualifikation im Bereich. Führerschein B, sofern von der Verwaltung verlangt. Zweisprachigkeitsnachweis : "C"</p>	<p>Diploma di scuola media inferiore o licenza di scuola elementare nonché: diploma di assistente geriatrico e familiare oppure diploma di assistente per soggetti portatori di handicap oppure diploma di operatore socio-assistenziale nonché in ogni caso qualificazione aggiuntiva nel settore. Patente di guida B, se richiesta dall'Amministrazione. Attestato di bilinguismo : "C"</p>
c. Vertikale Mobilität :	c. Mobilità verticale :
<p>Möglichkeit zur vertikalen Mobilität zu den Berufsbildern des Bereiches C; nach 6 Jahren Dienst: Aufstiegsmöglichkeit in das Berufsbild Nr. 56/Fachkraft für soziale Dienste.</p>	<p>Possibilità di mobilità verticale verso profili professionali dell'area C; dopo 6 anni di servizio possibilità di accesso al profilo professionale n. 56/tecnico di servizi sociali.</p>
6. FUNKTIONSEBENE	6. QUALIFICA FUNZIONALE
<p>8. In der Anlage "A" des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird das Berufsbild Nr. 53 Werkerzieher durch das folgende ersetzt:</p>	<p>8. Nell'allegato "A" dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene sostituito il profilo professionale n. 53 istitutore per soggetti portatori di handicap dal seguente:</p>
<u>53. Werkerzieher</u>	<u>53. Istitutore per soggetti portatori di handicap</u>
a. Aufgabenbeschreibung:	a. Mansioni:
<p>Der Werkerzieher ist in der sozialen und beruflichen Rehabilitation und Erziehung von Menschen mit Behinderung und anderen psychosozialen Problematiken in den stationären, teilstationären und ambulanten Diensten tätig. Im besonderen führt er folgende Tätigkeiten aus :</p> <ul style="list-style-type: none"> • er erarbeitet mit dem betreuenden Personal individuelle Programme zur Förderung der Fähigkeiten ; führt diese durch und dokumentiert sie ; • er vermittelt handwerkliche Fertigkeiten und Arbeitstechniken; • er wird vorwiegend in den Bereichen der Arbeiterprobung, Arbeitstraining, geschützte Arbeit und Arbeitsbegleitung eingesetzt ; • er vermittelt lebenspraktische Fertigkeiten und fördert die soziale Integration des Klienten ; 	<p>L'istitutore/trice opera nel campo della riabilitazione ed educazione sociale e lavorativa di persone portatrici di handicap o con altre problematiche psicosociali nell'ambito dei servizi residenziali, semiresidenziali e dei servizi di assistenza domiciliare. In particolare l'istitutore/istitutrice svolge le seguenti attività :</p> <ul style="list-style-type: none"> • elabora - assieme al personale di assistenza - dei programmi individualizzati, ai fini della promozione delle loro capacità; li attua e ne fornisce documentazione ; • trasmette loro le tecniche di lavoro e le capacità artigianali; • viene impiegato prevalentemente nei settori della sperimentazione al lavoro, dell'addestramento al lavoro, nel lavoro protetto e nell'accompagnamento al lavoro ;

<ul style="list-style-type: none"> • er pflegt die Kontakte und die Zusammenarbeit mit den Angehörigen, Bezugspersonen und dem sozialen Umfeld des/der Klient/in ; • er dokumentiert seine Tätigkeit gemäß den fachlichen Standards • er kann für die Koordination und Einsatz der Behinderten- sozialbetreuer eingesetzt werden; • er arbeitet mit in der Vermakung der in den Arbeitsgruppen hergestellten Produkte ; • er sorgt für die Aufbewahrung und ordnungsgemäße Instandhaltung von Arbeitsmaterial, Geräten und Rohstoffen, und hält dieses sowie die entsprechenden Arbeitsräume in Ordnung ; • Einführung und Anleitung von Mitarbeitern und Praktikanten ; Zusammenarbeit mit dem Volontariat ; • er ist verantwortlich für die Einhaltung der gesetzlich vorgesehenen Arbeitssicherheitsbestimmungen im eigenen Wirkungsbereich, dies sowohl in Bezug auf das in der Gruppe tätige Personal als auch in Bezug auf die anvertrauten Betreuten ; • er erledigt Verwaltungsarbeiten in Zusammenhang mit dem eigenen Aufgabenbereich; • er lenkt Fahrzeuge im Rahmen der Betreuungsaufgaben des eigenen Dienstbereiches. 	<p>trasmette capacità pratiche utili nella vita e promuove l'integrazione sociale dell'assistito ;</p> <ul style="list-style-type: none"> • tiene i contatti e collabora con i familiari, con le persone di riferimento e con l'ambiente sociale dell'assistito/a ; • prepara documentazione della sua attività, secondo gli standards specifici ; • può essere impiegato nel coordinamento e guida degli assistenti per soggetti portatori di handicap ; • collabora nello smercio e nella commercializzazione dei prodotti fabbricati nei gruppi di lavoro ; • provvede alla custodia ed alla regolare manutenzione del materiale di lavoro, dell'attrezzatura e dei materiali di base grezzi, tenendoli in ordine anche assieme agli ambienti di lavoro, ; • provvede all'inserimento ed all'indirizzo di collaboratori/trici e di tirocinanti ; collaborazione con il volontariato ; • nel proprio ambito operativo è responsabile del rispetto delle norme sulla sicurezza del lavoro previste dalla normativa vigente e questo sia per quanto riguarda il personale operante nel gruppo, sia anche per le persone assistite all'interno del gruppo ; • esegue anche lavori amministrativi in rapporto al proprio specifico ambito di competenze ; • guida autovetture nell'ambito del proprio incarico assistenziale di servizio.
--	--

b. Zugangsvoraussetzungen von außen:	b. Requisiti di accesso:
<p>Reifezeugnis der Kunstschule, der Gewerbeoberschule oder der Frauenoberschule oder Meisterbrief oder Bescheinigung über die berufliche Eignung mit anschließender 5jähriger Berufserfahrung in den Bereichen Handwerk, Industrie (die berufliche Eignung kann auch durch Bescheinigungen nachgewiesen werden, die nach 3jährigem Besuch der Kunstschule, der Fachlehranstalt für Industrie und Handwerk oder eines Lehrganges für Berufsausbildung in den Bereichen Handwerk, Industrie und Landwirtschaft erlangt werden) oder falls für ein Handwerk keine Eignungsbescheinigung vorgesehen ist, 8jährige Berufserfahrung in dieser Tätigkeit und jeweils Diplom des Werkerziehers;</p>	<p>Diploma di maturità artistica, maturità acquisibile nell'istituto tecnico industriale, istituto tecnico femminile oppure diploma di maestro artigiano o attestato di qualifica professionale con 5 anni di pratica professionale nei settori artigianato, industria (la qualifica può essere provata anche con attestati rilasciati dopo la frequentazione di 3 anni di scuola artistica, istituto industriale o tecnico o di un corso di formazione professionale nei settori artigianato, industria e agricoltura) oppure nel caso in cui per un artigianato non é previsto l'attestato di qualifica professionale, 8 anni di pratica professionale in questa attività e in ogni caso il diploma di istitutore per soggetti portatori di handicap;</p>
falls von der Verwaltung verlangt, Führerschein B; Zweisprachigkeitsnachweis "B".	patente di guida B, se richiesto dall'amministrazione; attestato di conoscenza delle due lingue "B".

<p>9. In der Anlage "A" des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird das Berufsbild Nr. 56 Fachkraft für soziale Dienste durch das folgende ersetzt:</p>	<p>9. Nell'allegato "A" dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene sostituito il profilo professionale n. 56 tecnico dei servizi sociali dal seguente:</p>
<p>56. Fachkraft für Soziale Dienste</p>	<p>56. Tecnico/a dei servizi sociali</p>
a. Aufgabenbeschreibung:	a. Mansioni:
<p>Sie ist für die Organisation des Dienstbereiches "Freizeitgestaltung und Animation" innerhalb von stationären Sozialdiensten zuständig. Sie koordiniert in</p>	<p>È responsabile dell'organizzazione dell'area di servizio "tempo libero ed animazione" all'interno dei servizi sociali residenziali. A questo proposito</p>

<p>dieser Eigenschaft andere eventuell dem Dienstbereich zugeordnete Animatore.</p> <p>Im besonderen erbringt er folgende Leistungen :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie sorgt dafür, dass die Klienten individuell oder in Gruppen Aktivitäten angeboten bekommen und diese, soweit möglich, annehmen die dem jeweiligen psychischen und physischen Status entsprechend- zur Förderung ihrer Selbständigkeit, ihres Selbstwertgefühles, ihrer Eigenverantwortung, ihrer Interessen und Neigungen beitragen ; 	<p>coordina altri operatori/trici di animazione e di tempo libero eventualmente operanti nel settore.</p> <p>In particolare esegue le seguenti attività :</p> <ul style="list-style-type: none"> • si assicura che agli utenti vengano proposte delle attività che favoriscano lo sviluppo delle capacità psico - fisiche e di incentivazione dell'autonomia, assicurandosi che tali attività rispettino gli interessi e le attitudini delle persone ospitate; lo scopo primario deve essere la promozione della personalità e dell'autostima ;
<ul style="list-style-type: none"> • sie koordiniert Initiativen, die den Zweck der Einbindung der stationären Dienste und der Heimbewohner in das eigene Umfeld verfolgen ; • sie ergreift und koordiniert Initiativen, die den Zweck der Einbindung von Zivildienstleistenden und des Volontariats in den Dienstablauf verfolgen • sie ergreift und koordiniert Initiativen, die die Zusammenarbeit und Mitsprache von Angehörigen innerhalb der stationären Dienste verfolgen ; • sie garantiert die Betreuung und Aufsicht der Menschen, die an Freizeitaktivitäten teilnehmen durch seine persönliche Hilfestellung als auch durch Einbeziehung anderer Fachkräfte ; 	<ul style="list-style-type: none"> • assume e coordina iniziative mirate all'integrazione degli ospiti dei servizi residenziali nel territorio ; • assume e coordina iniziative mirate ad integrare il lavoro degli obiettori di coscienza e del volontariato nel sistema dei servizi ; • assume e coordina iniziative miranti alla collaborazione ed alla partecipazione dei parenti degli ospiti all'interno dei servizi residenziali ; • garantisce l'assistenza e la sorveglianza degli ospiti durante le attività di tempo libero, prestando aiuto diretto ed organizzando la collaborazione dei diversi operatori specializzati ;
<ul style="list-style-type: none"> • Sie sorgt für die Aufbewahrung und Instandhaltung von Spiel- Arbeits- und Rehabilitationsmaterial und hält dieses sowie die entsprechenden Arbeits- und Gruppenräume in Ordnung ; • sie erbringt den Dienst eines Sozialsekretariats innerhalb der Einrichtungen wo er tätig ist ; • Einführung und Anleitung von MitarbeiterInnen und PraktikantenInnen ; • Sie ist verantwortlich für die Einhaltung der gesetzlich vorgesehenen Arbeitssicherheitsbestimmungen im eigenen Wirkungsbereich, dies sowohl in Bezug auf das in der Gruppe tätige Personal als auch in Bezug auf die anvertrauten Betreuten ; • Erledigung von Verwaltungsaufgaben soweit sie in unmittelbarem Zusammenhang mit den Aufgaben einer Fachkraft für soziale Dienste stehen ; • Sie lenkt Fahrzeuge im Rahmen der 	<ul style="list-style-type: none"> • Provvede alla custodia ed alla regolare manutenzione delle attrezzature di lavoro, di didattica e di terapia mettendo anche in ordine l'ambiente di lavoro e quello utilizzato per le attività di gruppo ; • Svolge le attività di segretariato sociale all'interno delle strutture in cui opera ; • Provvede all'inserimento ed all'indirizzo di nuovi collaboratori/trici e tirocinanti ; • È responsabile del rispetto delle norme di sicurezza sul lavoro previste dalla normativa vigente e ciò nel proprio ambito operativo e per quanto riguarda il personale operante nel gruppo nonché per gli assistiti all'interno del gruppo ; • Svolge mansioni amministrative in quanto collegate alle mansioni proprie del/la tecnico/a dei servizi sociali ; • Guida autovetture nell'ambito del proprio incarico assistenziale di servizio.
<p>b. <u>Zugangsvoraussetzungen von außen:</u></p>	<p>b. <u>Requisiti di accesso:</u></p>
<p>Reifezeugnis als Fachkraft für Soziale Dienste, Zweisprachigkeitsnachweis : "B" Führerschein B, sofern von Verwaltung verlangt.</p>	<p>Diploma di maturità quale Tecnico dei Servizi sociali Attestato di bilinguismo: "B" Patente di guida B, se richiesta dall'Amministrazione.</p>
<p>c. <u>Vertikale Mobilität :</u></p>	<p>c. <u>Mobilità verticale :</u></p>
<p>Möglichkeit zur vertikalen Mobilität zu den Berufsbildern des Bereiches C</p>	<p>Possibilità di mobilità verticale verso profili professionali dell'area C</p>
<p><u>7. FUNKTIONSEBENE</u></p>	<p><u>7. QUALIFICA FUNZIONALE</u></p>
<p>10. In der Anlage "A" des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird das folgende neue Berufsbild eingefügt:</p>	<p>10. Nell'allegato "A" dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene inserito il seguente profilo professionale:</p>
<p>63 bis Behindertenerzieher</p>	<p>63 bis Educatore per soggetti portatori di handicap</p>
<p>a. <u>Aufgabenbeschreibung:</u></p>	<p>a. <u>Mansioni:</u></p>

<p>Der Behindertenerzieher ist in der Erziehung, Förderung und Rehabilitation von Menschen mit Behinderung, Senioren, pflegebedürftigen Personen und Personen mit anderen psychosozialen Problematiken in den stationären, teilstationären und ambulanten Diensten tätig.</p> <p>Im besonderen übt er folgende Tätigkeiten aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • er erarbeitet mit dem betreuenden Personal individuelle Programme zur Förderung der Fähigkeiten der betreuten Personen, zur Prävention, Information und Beratung ; führt diese durch und dokumentiert sie ; • er organisiert, koordiniert und beaufsichtigt die Tätigkeit des Betreuungsteams ; • in der Betreuung, Pflege, Förderung und Rehabilitation, Durchführung oder Mitarbeit bei weiteren folgenden soziale Leistungen : • Sozialpädagogische und sozialgeragogische Arbeit ; • Pflegeanvertraung ; • Wohntraining / Wohnbegleitung ; • Arbeitsplatzbegleitung ; • Aktivierung und Animation ; • Begleitung in Lebenskrisen / Krisenintervention ; • Geschützte Arbeit ; • Beschäftigung , • einfache therapeutische Übungen . 	
<ul style="list-style-type: none"> • Er pflegt Kontakte zur Familie sowie zu anderen Bezugspersonen der betreuten Personen ; • er sorgt für die Aufbewahrung und Instandhaltung des Spiel- Arbeits- und Rehabilitationsmaterial und Geräte und hält dieses sowie die Arbeitsräume und Gruppenräume in Ordnung ; • Einführung und Einleitung von MitarbeiterInnen und PraktikantInnen; organisiert/koordiniert Einsatz von externen Diensten und des Volontariats ; • er dokumentiert seine Tätigkeit gemäß den fachlichen Standards ; 	
<ul style="list-style-type: none"> • er ist verantwortlich für die Einhaltung der gesetzlich vorgesehenen Arbeitssicherheitsbestimmungen im eigenen Wirkungsbereich, sowohl in Bezug auf das in der Gruppe tätige Personal als auch in Bezug auf die anvertrauten Personen; • Erledigung von Verwaltungsaufgaben soweit sie in unmittelbarem Zusammenhang mit den Aufgaben eines Behindertenerziehers stehen; • er lenkt Fahrzeuge im Rahmen der Aufgaben des eigenen Dienstbereiches. 	
<p><u>b. Zugangsvoraussetzungen von außen:</u></p>	<p><u>b. Requisiti di accesso:</u></p>
<p>Reifezeugnis sowie Abschlusßdiplom über eine mindestens dreijährige Fachausbildung als Erzieher oder Diplom des Behindertenerziehers oder Diplom des Werkerziehers und zusätzlich 4 Dienstjahre als Werkerzieher oder Diplom des Heim-Jugenderziehers oder Laureat ersten Grades in Sozialpädagogik</p>	<p>diploma di maturità nonché diploma conclusivo di un corso specialistico almeno triennale per educatore, oppure diploma di educatore per soggetti portatori di handicap oppure diploma di istitutore per soggetti portatori di handicap ed inoltre 4 anni di servizio come istitutore per soggetti portatori di handicap oppure diploma di educatore d'istituto oppure</p>

Führerschein B, sofern von der Verwaltung festgelegt Zweisprachigkeitsnachweis : "B".	laurea di primo livello per educatore professionale Patente di guida B, se richiesta dall'amministrazione Attestato di bilinguismo : "B".
<u>c. Vertikale Mobilität :</u> Möglichkeit zur vertikalen Mobilität zu den Berufsbildern des Bereiches C.	<u>c. Mobilità verticale :</u> Possibilità di mobilità verticale verso profili professionali dell'area C.
11. In der Anlage "A" des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird das Berufsbild Nr. 64 Erzieher durch das folgende ersetzt:	11. Nell'allegato "A" dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene sostituito il profilo professionale n. 64 educatore sociale dal seguente:

64. Erzieher/Sozialpädagoge	64. Educatore /Educatore professionale
<u>a. Aufgabenbeschreibung:</u>	<u>a. Mansioni:</u>
<ul style="list-style-type: none"> • Der Erzieher ist in allen pädagogischen, sozialpädagogischen und sonderpädagogischen Bereichen in Beratung, Begleitung und Förderung von Einzelpersonen jeden Alters, von Familien, Gruppen und Gemeinwesen im Rahmen des Auftrages tätig. er arbeitet in professioneller Autonomie und in Zusammenarbeit mit anderen Fachdiensten und Einrichtungen. • Die sozialen Dienstleistungen des Erziehers werden in verschiedenen Arbeitsfeldern erbracht und gelten Personen oder Gruppen aller Altersstufen und Schichten, die in ihrer persönlichen Entwicklung einer Förderung bedürfen oder von einer Notsituation bedroht sind, soweit dem mit Methoden und Instrumenten der Pädagogik, Sonder- und Sozial-pädagogik begegnet werden kann. 	<ul style="list-style-type: none"> • L'educatore/educatrice opera – nell'ambito dei compiti assegnati – in tutti i settori pedagogici, socio-pedagogici e pedagogici speciali nella consulenza, accompagnamento ed attivazione di persone singole di ogni età, di famiglie, gruppi e comunità. Egli/ella svolge il suo lavoro in autonomia professionale ed in collaborazione con altri servizi specialistici e strutture. • Le prestazioni di servizio dell'educatore professionale vengono erogate in diversi campi di lavoro e puntano ad intervenire su persone o gruppi di tutte le età ed estrazione che nel loro sviluppo personale abbisognino di un'attivazione oppure siano minacciati da una situazione di disagio, quando si possa provvedere a questo con i metodi e strumenti della pedagogia, pedagogia speciale e socio-pedagogia.
<ul style="list-style-type: none"> • Zu den Aufgaben des Erziehers gehören im Rahmen des Auftrages und Arbeitsbereiches folgende : • Erstellung, Durchführung und Dokumentation von Förderprogrammen und Programmen der Freizeitgestaltung mit den aktuellen Methoden der sozialen Arbeit ("Case Management") ; • plant, initiiert und beteiligt sich an Beratung, Sensibilisierung der Öffentlichkeit, Gemeinwesenarbeit und Projekten zur Prävention im spezifischen Arbeitsbereich und im Sozialbereich im allgemein; • führt selber und unter Mithilfe der ihm/ihr untergeordneten Sozialbetreuerinnen und Sozialhilfekräfte Förder- und Erziehungsprogramme mit Personen und Gruppen in Erziehungs- und Betreuungseinrichtungen der Sozial- und Gesundheitsdienste und in der Familie durch ; • führt auf Anweisung und unter Anleitung des spezialierten Sanitätspersonals und therapeutischen Personals pflegerische und therapeutische Massnahmen aus ; • unterstützt Interessenvertretungen sowie die Entstehung und Arbeit von Selbsthilfegruppen; • sorgt für die Organisation und Dokumentation seiner eigenen Arbeit sowie der Arbeit des ihm unterstellten Personals ; • er ist für die Organisation und Gestaltung der 	<ul style="list-style-type: none"> • I compiti dell'educatore/trice nel quadro dell'incarico e del suo ambito di lavoro sono i seguenti : • predisposizione, elaborazione, esecuzione e documentazione di programmi di promozione e programmi di gestione del tempo libero, con gli attuali metodi del lavoro sociale ("Case Management") ; • pianifica, avvia e prende parte a consulenze, sensibilizzazione dell'opinione pubblica, lavoro sociale e progetti di prevenzione in specifici settori di lavoro ed in campo sociale in generale , • esegue direttamente – e con la collaborazione e l'aiuto degli operatori socio assistenziali e degli ausiliari socio assistenziali sottoposti – programmi educativi e di promozione con persone e gruppi in strutture educative ed assistenziali dei servizi sociali e sanitari e nell'ambito della famiglia ; • esegue interventi terapeutici, di cura ed assistenza in base alle indicazioni e sotto la supervisione del personale specializzato sanitario e del personale esperto in terapia ; • promuove ed appoggia le rappresentanze d'interessi la costituzione e l'attività di gruppi di autoaiuto ; • provvede all'organizzazione ed alla documentazione del proprio lavoro specifico e

<p>pädagogischen Arbeit der Gruppen in jeder Art von stationären Sozialdiensten verantwortlich ;</p> <ul style="list-style-type: none"> • koordiniert und leitet den Einsatz der Behinderten- Sozialbetreuern in der eigenen Gruppe, organisiert die Teambesprechungen und garantiert die entsprechende Dokumentation ; • er organisiert und koordiniert den Einsatz und die Mithilfe von externen Diensten und des Volontariats ; • Im Rahmen der zugewiesenen Zuständigkeit sorgt er für die adäquate Verfügbarkeit von didaktischen Material, Spielmaterial und Material zur Förderung und Freizeitgestaltung und deren Instandhaltung ; • Anlernung von Mitarbeitern und Praktikanten; 	<p>del lavoro del personale a lui sottoposto ;</p> <ul style="list-style-type: none"> • é responsabile dell'organizzazione e svolgimento del lavoro educativo dei gruppi in tutti i tipi di servizio sociale residenziale ; • coordina e dirige il lavoro degli assistenti per portatori di handicap e degli operatori socio-assistenziali all'interno del proprio gruppo, organizza e documenta le riunioni di gruppo ; • organizza e coordina il lavoro e la collaborazione di servizi esterni e del volontariato ; • provvede, nell'ambito delle competenze attribuitegli, a mettere a disposizione in maniera adeguata materiale in generale, materiale da gioco e materiale per la promozione ed il tempo libero ed a garantirne la manutenzione ; • provvede all'inserimento ed all'indirizzo di collaboratori e tirocinanti ;
<ul style="list-style-type: none"> • er übt Aufgaben der Information und soziale Beratung aus ; • er ist verantwortlich für die Einhaltung der gesetzlich vorgesehenen Arbeitssicherheitsbestimmungen im eigenen Wirkungsbereich, dies sowohl in Bezug auf das in der Gruppe tätige Personal als auch in Bezug auf die anvertrauten Personen ; • Erledigung von Verwaltungsaufgaben soweit sie in unmittelbarem Zusammenhang mit den Aufgaben eines Erziehers stehen ; • er lenkt Fahrzeuge im Rahmen der Betreuungsaufgaben des eigenen Dienstbereiches. 	<ul style="list-style-type: none"> • svolge le attività di segretariato sociale nei servizi in cui è inserito; • è responsabile del rispetto delle norme sulla sicurezza nel lavoro previste dalla normativa vigente, sia per quanto riguarda il personale operante nel gruppo, sia per quanto riguarda le persone assistite all'interno del gruppo ; • svolge anche compiti amministrativi in quanto direttamente collegati alle mansioni di un'educatore; • guida autovetture nell'ambito del proprio incarico assistenziale di servizio.
<p>b. Zugangsvoraussetzungen von außen:</p> <p>Reifezeugnis sowie Abschlúßdiplom über eine mindestens dreijährige Fachausbildung als Erzieher oder Diplom des Heim-Jugenderziehers und zusätzlich Diplom des Behindertenerziehers. oder Laureat ersten Grades in Sozialpädagogik Führerschein B, sofern von der Verwaltung festgelegt Zweisprachigkeitsnachweis : "B".</p>	<p>b. Requisiti di accesso:</p> <p>diploma di maturità nonché diploma conclusivo di un corso specialistico almeno triennale per educatore, oppure diploma di educatore d'istituto nonché diploma di educatore per soggetti portatori di handicap oppure laurea di primo livello per educatore professionale Patente di guida B, se richiesta dall'amministrazione Attestato di bilinguismo : "B".</p>
<p>c. Vertikale Mobilität :</p> <p>Möglichkeit zur vertikalen Mobilität zu den Berufsbildern des Bereiches C.</p>	<p>c. Mobilità verticale :</p> <p>Possibilità di mobilità verticale verso profili professionali dell'area C.</p>

<p>12. In der Anlage "A" des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird das Berufsbild Nr. 65 Heim- und Jugenderzieher durch das folgende ersetzt:</p>	<p>12. Nell'allegato "A" dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene sostituito il profilo professionale n. 65 educatore d'istituto dal seguente:</p>
<p>65. Heim- und Jugenderzieher</p>	<p>65. Educatore d'istituto</p>
<p>a. Aufgabenbeschreibung:</p> <p>Der Heimerzieher arbeitet in stationären, teilstationären und ambulanten Diensten für Kinder und Jugendliche sowie im Sozialsprengel. er ist für die Organisation, Durchführung und Evaluation sozialpädagogischer Maßnahmen an Einzelpersonen und Gruppen zuständig. Im besonderen übt er folgende Tätigkeiten aus :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung, Besprechung der Heimordnung und Überwachung von deren Einhaltung. • Erstellung, Durchführung und Dokumentation von Förderprogrammen und Programmen der 	<p>a. Mansioni:</p> <p>L'educatore/trice d'istituto opera in servizi residenziali e semiresidenziali per bambini e giovani, nonché nei servizi di distretto. È responsabile dell'organizzazione, dell'attiva-zione, del controllo e della sorveglianza sugli interventi socio-pedagogici a favore di singole persone e di gruppi.</p> <p>In particolare svolge le seguenti attività :</p> <ul style="list-style-type: none"> • elabora e discute il regolamento interno dell'istituto e ne sorveglia l'osservanza ; • collabora alla compilazione di programmi di

<p>Freizeitgestaltung mit den aktuellen Methoden der sozialen Arbeit ;</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leitung des Betreuungsteams in den stationären und teilstationären Einrichtungen; • Organisation der Turnus- und Dienstpläne in den stationären Einrichtungen; • Koordination des Einsatzes und der Zusammenarbeit von externen Diensten und des Volontariats ; • Organisation, Durchführung und Überwachung von Angeboten für gesunde Ernährung, Hygienemaßnahmen und Krankenbetreuung; durch Einbeziehung der allgemeinen Sanitätsdienste ; • Kontakthaltung zur Familie und zu anderen Bezugspersonen der zu betreuenden Menschen; • Koordination und Leitung des Einsatzes der Behinderten- SozialbetreuerInnen in der eigenen Gruppe, Organisation und Dokumentation der Teambesprechungen ; 	<p>educazione, di promozione e di tempo libero;</p> <ul style="list-style-type: none"> • dirige la squadra d'assistenza nelle strutture residenziali o semiresidenziali • organizza i turni e stabilisce i piani di servizio nelle strutture residenziali ; • organizza e coordina il lavoro e la collaborazione di servizi esterni e del volontariato ; • organizza, esegue e sorveglia le proposte per una sana alimentazione, per l'osservanza delle norme igieniche e per l'assistenza ad infermi, in quest'ultimo caso con l'aiuto dei servizi sanitari ; • tiene i contatti con la famiglia e le persone di riferimento dell'assistito/a ; • coordina e dirige il lavoro di assistenti per handicappati od operatori socio-assistenziali all'interno del gruppo, organizza e documenta le riunioni di equipe ;
<ul style="list-style-type: none"> • Einsatz im Sozialsekretariat des eigenen Dienstes ; • im Rahmen der zugewiesenen Zuständigkeit Sorge für die adäquate Verfügbarkeit von didaktischen Material, Spielmaterial und Material zur Förderung und Freizeitgestaltung; • Sorge für die Aufbewahrung und ordnungsbemäße Instandhaltung von Spiel-Arbeits- und Rehabilitationsmaterial und hält dieses, die entsprechenden Arbeitsräume und Gruppenräume sowie das Wohnumfeld der betreuten Personen in Ordnung ; • Einführung und Anleitung von MitarbeiterInnen und PraktikantInnen ; • Verantwortung für die Einhaltung der gesetzlich vorgesehenen Arbeitssicherheitsbestimmungen im eigenen Wirkungsbereich, sowohl in Bezug auf das in der Gruppe tätige Personal als auch in Bezug auf die anvertrauten Betreuten ; • Erledigung von Verwaltungsaufgaben, soweit sie in unmittelbarem Zusammenhang mit den Aufgaben der Heim- und JugenderzieherInnen stehen bzw mit der Führung einer Gruppe zusammenhängen; • Lenkung von Fahrzeugen im Rahmen der Betreuungsaufgaben des eigenen Dienstbereiches. 	<ul style="list-style-type: none"> • svolge attività di segretariato sociale per il proprio servizio ; • si impegna, nell'ambito delle proprie competenze, a garantire un'adeguata messa a disposizione di materiale didattico, di gioco e di materiale per il tempo libero e di promozione ; • provvede alla custodia ed alla regolare manutenzione delle attrezzature di lavoro, di didattica e di terapia, mettendo anche in ordine l'ambiente abitativo delle persone assistite e gli ambienti utilizzati per le attività di gruppo ; • provvede all'inserimento ed all'indirizzo di collaboratori/trici e di tirocinanti ; • é responsabile del rispetto delle norme sulla sicurezza nel lavoro previste dalla normativa vigente per quanto riguarda il personale operante nel gruppo, nonché riguardo alle persone assistite all'interno del gruppo; • svolge mansioni amministrative in quanto collegate alle mansioni dell'educatore/trice di istituto ed alla gestione di un gruppo ; • guida autovetture nell'ambito del proprio incarico assistenziale di servizio.
<p><u>b. Zugangsvoraussetzungen von außen:</u></p>	<p><u>b. Requisiti di accesso:</u></p>
<p>Reifezeugnis und Zeugnis über den Abschluß einer mindestens dreijährigen spezifischen Fachausbildung zum Heim-Jugenderzieher oder polyvalente Erzieherausbildung. Zweisprachigkeitsnachweis : B Führerschein B, sofern von der Verwaltung festgelegt.</p>	<p>Diploma di maturità e diploma conseguito a conclusione d'uno specifico corso formativo specialistico - almeno triennale - per educatore d'istituto oppure per educatore polivalente. Attestato di bilinguismo : B Patente di guida B, se richiesta dall'Amministrazione.</p>
<p><u>c. Vertikale Mobilität :</u></p>	<p><u>c. Mobilità verticale :</u></p>
<p>Möglichkeit zur vertikalen Mobilität zu den Berufsbildern des Bereiches C</p>	<p>Possibilità di mobilità verticale verso profili professionali dell'area C</p>
<p></p>	<p></p>
<p>13. In der Anlage "A" des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 wird das Berufsbild Nr. 71 Sozialassistent durch das folgende ersetzt:</p>	<p>13. Nell'allegato "A" dell'accordo di comparto del 25.9.2000 viene sostituito il profilo professionale n. 71 assistente sociale dal</p>

	segunte:
71. Sozialassistent	71. Assistente sociale
<p><u>a. Aufgabenbeschreibung:</u> Der Sozialassistent beschäftigt sich im Rahmen des allgemeinen Sozialdienstes mit Problemsituationen von Einzelpersonen, von Familien, von Personengruppen und Gemeinschaften. Insbesondere führt er folgende Tätigkeiten aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Er erhebt die für die Problemsituation relevanten quantitativen und qualitativen Daten durch Gespräche mit den Betroffenen sowie durch Aussprachen mit Bezugspersonen in der Familie, in schulischen Einrichtungen, am Arbeitsplatz sowie in Fachdiensten. • Er führt psycho-soziale Beratung im Einzugsgebiet durch und erstellt psycho-soziale Diagnosen. 	<p><u>a. Mansioni:</u> L'assistente sociale si occupa nello ambito del servizio sociale generale di situazioni problematiche di persone singole, di famiglie, gruppi di persone e associazioni. In particolare svolge le seguenti attività:</p> <ul style="list-style-type: none"> • rileva i dati quantitativamente e qualitativamente rilevanti per le problematiche, sia attraverso colloqui con gli interessati che con le persone di riferimento nelle famiglie, nelle istituzioni scolastiche, al posto di lavoro e nei servizi specializzati; • esegue consulenze psico-sociali nella zona interessata e formula diagnosi psico-sociali;
<ul style="list-style-type: none"> • Er berät über die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen im Bereich des allgemeinen Sozialdienstes sowie über spezifische Rechtsinstitute (Entmündigung, Adoption, u.a.). • Er erhebt die Ressourcen im Territorium und führt darüber Kartei. • Er bereitet Verwaltungsakte in seinem Zuständigkeitsbereich vor. • Er registriert die vom Sozialdienst getroffenen Maßnahmen. • Er beteiligt sich an sozialstatistischen Untersuchungen und bereitet die Erhebung des Datenmaterials vor • Er lenkt auch kleinere Fahrzeuge im Rahmen seiner Aufgaben. 	<ul style="list-style-type: none"> • dá consulenze per quanto riguarda le disposizioni di legge vigenti nell'ambito del servizio sociale generale ed anche per quanto riguarda istituti legali specifici (interdizione, adozione ecc.); • accerta le risorse nel territorio e le registra; • prepara atti amministrativi nel suo settore di competenza; • registra i provvedimenti adottati dal servizio sociale; • collabora a ricerche social-statistiche e prepara il rilevamento dei dati • collabora a ricerche social-statistiche e prepara il rilevamento dei dati. • guida anche piccole autovetture nell'ambito delle proprie mansioni.
<p><u>b. Zugangsvoraussetzungen</u> Reifezeugnis und Abschlußdiplom über eine mindestens dreijährige 3000 Stunden umfassende Fachausbildung als Sozialassistent oder Laureatsdiplom ersten Grades für Soziale Arbeit und jeweils Befähigung für die Ausübung des Freiberufes; Führerschein B, falls von der Verwaltung verlangt; Zweisprachigkeitsnachweis "B"</p>	<p><u>b. Requisiti di accesso:</u> diploma di maturità e titolo di assistente sociali rilasciato dopo un triennio di formazione comprendente almeno 3000 ore oppure laurea di primo livello in servizio sociale nonché in ogni caso titolo di abilitazione all'esercizio della professione; patente di guida B, qualora richiesto dall'amministrazione; attestato di conoscenza delle due lingue "B"</p>
<p><u>c. Vertikale Mobilität:</u> nach 4 Jahren Dienst Möglichkeit der vertikalen Mobilität zum Berufsbild Nr. 80 Soziologe/Pädagoge sowie zu den Berufsbildern des Bereiches C.</p>	<p><u>c. Mobilità verticale:</u> dopo 4 anni di servizio possibilità di mobilità verticale verso il profilo n. 80 operatore laureato in scienze sociali e verso i profili del settore C.</p>
<p>Art. 30 Altenpfleger- und Familienhelfer/Behindertenbetreuer - Zusatzqualifikation</p>	<p>Art. 30 Assistenti geriatrici e familiari/ assistenti per soggetti portatori con handicap – formazione integrativa</p>
<p>1. Die Altenpfleger- und Familienhelfer bzw. Behindertenbetreuer, welche in Absprache mit der jeweiligen Verwaltung die Zusatzqualifikation laut Art. 5 des D.L.H. vom 28.12.1999, Nr. 72 erwerben, werden in das Berufsbild Sozialbetreuer Nr. 38 in der 5. F.E. eingestuft.</p>	<p>1. Gli assistenti geriatrici e familiari nonché gli assistenti per soggetti portatori con handicap, che effettuano in accordo con l'ente di appartenenza la formazione integrativa di cui all'art. 5 del D.P.G.P. 28.12.1999, n. 72 sono inquadrati nel profilo professionale di operatore socio assistenziale n. 38 nella 5. qualifica funzionale.</p>

Art. 31 Behindertenerzieher	Art. 31 Educatore per soggetti portatori di handicap
1. Die Behindertenerzieher (Berufsbild Nr. 52) der 6. Funktionsebene in der Stammrolle bzw. mit Jahresauftrag, welche im Besitze der Zugangsvoraussetzungen von außen für dieses Berufsbild sind, werden mit Wirkung 1.1.2004 in die 7. Funktionsebene eingestuft. Dies gilt auch für das Personal, welches im Besitze des Fachdiplomes, aber ohne Reifediplom ist, jedoch mindestens 6 Dienstjahre am 31.12.2003 als Behindertenerzieher aufweist.	1. Gli educatori per soggetti portatori di handicap (profilo professionale n. 52) della 6. qualifica funzionale di ruolo o con incarico annuale, in possesso dei requisiti d'accesso dall'esterno per tale profilo, vengono inquadrati con decorrenza 1.1.2004 nella 7. qualifica funzionale. Questo vale anche per il personale in possesso del diploma specifico senza diploma di maturità, però con almeno 6 anni di servizio come educatore per soggetti portatori di handicap al 31.12.2003.
2. Die Einstufung in die 7. Funktionsebene gemäß Absatz 1 erfolgt im Sinne von Art. 28, Absatz 2 des Bereichsabkommens vom 25.09.2000.	2. L'inquadramento nella 7. qualifica funzionale di cui al comma 1 avviene ai sensi dell'art. 28, comma 2 dell'accordo di comparto del 25.09.2000.
3. Die Regelung laut Artikel 4 des Ergänzungsabkommens zum Bereichsabkommen vom 30.11.2001 bleibt aufrecht.	3. Rimane salva la disciplina di cui all'art. 4 dell'accordo integrativo all'accordo di comparto del 30.11.2001.
Art. 32 Bibliothekare mit Berufsbefähigung	Art. 32 Bibliotecari diplomati con abilitazione
1. Der letzte Satz von Art. 26, Absatz 3 des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 in geltender Fassung wird folgendermaßen abgeändert: "Die Fachausbildung für Erzieher und Sozialassistenten sowie jene für Bibliothekare mit Berufsbefähigung kann auch berufsbegleitend erworben werden bzw. worden sein."	1. L'ultima frase dell'articolo 26, comma 3 dell'accordo di comparto del 25.9.2000 e successive modifiche è modificato come segue: "I diplomi di educatore sociale e di assistente sociale nonché dei bibliotecari diplomati con abilitazione possono risp. potevano essere conseguiti anche in servizio."
2. Für Bedienstete des Berufsbildes Bibliothekar Nr. 46, mit mindestens 4 Dienstjahren zum Zeitpunkt der Unterschrift dieses Abkommens, kann die Verwaltung nach Schaffung von entsprechenden Stellen in der 7. Funktionsebene (Berufsbild Bibliothekar mit Berufsbefähigung) auch einen Wettbewerbslehrgang ausschreiben.	2. Per dipendenti del profilo professionale bibliotecario n. 46 con almeno 4 anni di servizio alla data di sottoscrizione di questo accordo l'amministrazione può, dopo aver creato i rispettivi posti nella 7. qualifica funzionale (profilo professionale bibliotecario con abilitazione), bandire anche un corso concorso.
Art. 33 Sonderurlaub für psychophysische Erholung	Art. 33 Congedo straordinario per la rigenerazione psico-fisica
1. Der Sonderurlaub gemäß Art. 39, Absatz 1 bzw. 5 des Bereichsabkommens vom 25.9.2000 in geltender Fassung steht auch dem Erziehungspersonal der Stiftung S. Nicoló in Meran zu.	1. Il congedo straordinario di cui all'articolo 39, commi 1 risp. 5 dell'accordo di comparto del 25.9.2000 spetta anche al personale educatore della fondazione S. Nicoló di Merano.

Art. 34
EDV-Fachkraft mit Diplom über ein mindestens zweijähriges Universitäts-

Art. 34
Assistente informatico con diploma di studi universitari almeno biennali

studium

1. Für Bedienstete des Berufsbildes EDV Programmierer Nr. 50, mit mindestens 4 Dienstjahren zum Zeitpunkt der Unterschrift dieses Abkommens, kann die Verwaltung nach Schaffung von entsprechenden Stellen in der 7. Funktionsebene (Berufsbild EDV-Fachkraft mit Diplom über ein mindestens zweijähriges Universitätsstudium, Nr. 63) auch einen Wettbewerbslehrgang ausschreiben.
1. Per dipendenti del profilo professionale programmatore CED n. 50 con almeno 4 anni di servizio alla data di sottoscrizione di questo accordo l'amministrazione può, dopo aver creato i rispettivi posti nella 7. qualifica funzionale (profilo professionale assistente informatico con diploma di studi universitari almeno biennali, n. 63), bandire anche un corso concorso.

Art. 35 Freiberuflerzulage

1. Die Absätze 3 und 4 des Art. 29 des Bereichsabkommens vom 25.09.2000 werden mit Wirkung 1.1.2004 gestrichen.

Art. 35 Indennità libero professionale

1. Con decorrenza 1.1.2004 vengono cancellati i commi 3 e 4 dell'articolo 29 dell'accordo di comparto del 25.09.2000.

Art. 36 Unbezahlter Wartestand aus Gewerkschaftsgründen

1. Für das Personal im unbezahlten Wartestand aus Gewerkschaftsgründen, welches nach dem 1.1.2001 wieder in den Dienst getreten ist, zählt der unbezahlte Wartestand ab 1.1.1997 für die besoldungsmäßige Entwicklung.

Art. 36 Aspettativa non retribuita per motivi sindacali

1. Per il personale in aspettativa sindacale non retribuita rientrato in servizio in data successiva al 1.1.2001, il periodo di aspettativa non retribuita dal 1.1.1997 é utile ai fini della progressione economica.

Bolzano/Bozen , 30.01.2004

*Für den Südtiroler Gemeindenverband
Per il Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano*

Dr. Benedikt Galler Franz Alber

Für die Gemeinde Bozen

Per il Comune di Bolzano

Dr. Ingeborg Bauer Polo

Für die Präsidenten der Bezirksgemeinschaften

Per i Presidenti delle Comunità comprensoriali

Oswald Schiefer

Für den Verband der Altersheime

Norbert Bertignoll

Für die Fachgewerkschaften/ Per i sindacati

ASGB AGO CGIL/AGBSGB/CISL

UIL/SGK

Einvernehmensprotokoll

1. Die Vertragspartner werden, nach Ablauf von einem Jahr ab Unterschrift dieses Abkommens, Verhandlungen über die Ausdehnung von Formen der Arbeitszeitflexibilität auf weitere Berufskategorien aufnehmen.
1. Weiters verpflichten sich die Vertragsparteien Verhandlungen zur Förderung der

Protocollo d'intesa

1. Le parti contraenti avvieranno alla scadenza di un anno dalla sottoscrizione di questo accordo trattative per l'estensione delle forme di flessibilità dell'orario di lavoro ad ulteriori categorie professionali.
1. Inoltre le parti contraenti si impegnano ad avviare trattative sul sostegno delle attività di

Freizeitaktivitäten des Personals aufzunehmen,
sobald die gesetzlichen Bestimmungen dies
zulassen.

tempo libero del personale, dal momento in cui
le disposizioni di legge lo permettono.

Bolzano/Bozen , 30.01.2004

Für den Südtiroler Gemeindenverband
Per il Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano

Dr. Benedikt Galler Franz Alber

Für die Gemeinde Bozen

Per il Comune di Bolzano

Dr. Ingeborg Bauer Polo

Für die Präsidenten der Bezirksgemeinschaften

Per i Presidenti delle Comunità comprensoriali

Oswald Schiefer

Für den Verband der Altersheime

Norbert Bertignoll

Für die Fachgewerkschaften/ Per i sindacati

ASGB AGO CGIL/AGBSGB/CISL

UIL/SGK